

INVEST-REPORT



Marktumfeld und Strategie

Handelskonflikt mit neuer Dynamik

Das weiter dominierende und kursbestimmende Thema an den Kapitalmärkten »Der amerikanisch-chinesische Handelsdisput« hat eine neue Eskalationsstufe erreicht. Eine kurzfristige Einigung, mit der die Akteure an den internationalen Kapitalmärkten noch im April gerechnet hatten, scheint aufgrund der aktuellen Gemengelage zunehmend außer Reichweite.

Die von den US-Amerikanern vertretenen Positionen haben verdeutlicht, dass es in dem Konflikt inzwischen nicht mehr nur um Importtarife und Handelsüberschüsse geht, sondern um die Frage, welches Land auf der Welt die globale technologische Vorherrschaft innehat.

So hatte der US-Präsident am 20. Mai den US-Telekommunikationsnotstand ausgerufen. Der weltweit drittgrößte Handyhersteller Huawei wurde daraufhin auf eine »schwarze Liste« gesetzt. US-Unternehmen dürfen mit Unternehmen, die auf dieser Liste stehen, nur in begründeten Ausnahmefällen Geschäfte machen.

Die Regierung in Peking warnte Einheimische indes vor einem Studium an den US-Universitäten. Weiter kündigte sie Ermittlungen gegen den US-Paketdienst Fedex an, der Lieferungen des chinesischen Netzwerkausrüsters Huawei umgeleitet haben soll.

Harte Linie gegen China

Die Interessenlage der Trump-Administration ist offenkundig. Wahrscheinlich ist, dass sich US-Präsident Donald Trump inzwischen höhere Wiederwahlchancen innerhalb seines Wahlklientels ausrechnet, wenn der Handelskonflikt weiter schwelt und er eine harte Linie gegen China fährt.

Wichtige Indizes und Kurse

(Datenabruf 06.06.2019 16:35 Uhr, Angaben ohne Gewähr)

	aktuell
DAX 30	11.922
Euro Stoxx 50	3.332
Dow Jones Industrial	25.546
Standard & Poor's 500	2.826
Nikkei 225	20.774
REX Gesamt Kursindex	496,65
Umlaufrendite in %	-0,28
Gold je Feinunze in US-\$	1.337
Euro in US-\$	1,1272
Rohöl (Brent) in US-\$	60,51

Zumal es mittlerweile sogar parteiübergreifender und gesellschaftlicher Konsens in den Vereinigten Staaten zu sein scheint, die Daumenschrauben gegenüber China nicht mehr zu lockern.

Am Markt wurde indes bezweifelt, dass das geplante Treffen von US-Präsident Trump mit seinem chinesischen Kollegen Xi Jinping beim Gipfel der Staats- und Regierungschefs der 20 größten Industriestaaten und Schwellenländer (G20) Ende Juni eine Annäherung bringen könnte.

Zudem sind mögliche US-Strafzölle auf Autos aus Europa nicht vom Tisch, sondern nur auf Eis gelegt. Hierdurch wird die Stimmung in den Unternehmen gedrückt und das Wirtschaftswachstum gedämpft. Nach dem überraschend guten Jahresstart ist es nicht unwahrscheinlich, dass das weltweite BIP-Wachstum im Jahresverlauf jedoch wieder an Dynamik verliert.

Aktienmärkte in schwierigem Fahrwasser

Mit der jüngsten Eskalation im Handelskonflikt zwischen den USA und China sowie anhaltend schwachen Konjunkturdaten in Europa sind die Aktienmärkte in raueres Fahrwasser geraten. Im Zuge einer durchaus als möglich zu erachtenden begrenzten Einigung im Handelsstreit sollten sich die Kurse im weiteren Jahresverlauf wieder stabilisieren können. Vor dem Hintergrund der näher rückenden Abschwächung der US-Konjunktur rechnen wir tendenziell zunächst aber nur mit begrenzten Erholungsbewegungen.

»Sell in May and go away.« Diese Strategie ist im Mai aufgegangen. So gab der deutsche Leitindex, der DAX 30, unter einem deutlichen Anstieg der Volatilität, kräftig nach und verlor zeitweise bis zu 700 Zähler. Dadurch hat sich die technische Lage verschlechtert und selbst der Unterstützungsbereich 11.823 bis 11.850 Zähler hielt zeitweise nicht stand und wurde unterboten. Bei einem Indexstand von 11.621 Zähler machte der DAX genau auf der so genannten 200-Tage-Linie kehrt und leitete eine Kurserholung ein, die ihn erneut über die Marke von 12.000-Index-Punkten hievte. Auch andere viel beachtete Indizes gaben die im frühen Jahresverlauf erzielten kräftigen Gewinne zum Teil wieder ab.

Auf Sicht von sechs bis zwölf Monaten sollten sich die Unternehmensgewinne nur schleppend entwickeln und damit kaum positive Impulse liefern. Die Aktienbewertungen wiederum dürften nach der spürbaren Expansion in den ersten vier Monaten 2019 durch die US-Konjunkturabschwächung wieder unter Druck kommen. Nicht unwahrscheinliche US-Zinssenkungen werden den negativen Einfluss der Konjunkturabschwächung nicht kompensieren können.

EWU-Konjunktur besser als erwartet – aber fragil

Nach zwei schwächeren Monaten in März und April verlief die konjunkturelle Entwicklung im Mai 2019 im Euro-Raum – gemessen an wichtigen Wirtschaftsdaten – etwas besser als erwartet. Vor allem der angeschlagene Industriesektor konnte zuletzt positiv überraschen. Sowohl bei den Auftragseingängen als auch bei den Produktionserwartungen der Unternehmen gab es nach fünf Monaten mit fortgesetzten Rückgängen im Mai wieder positivere Nachrichten. Dabei konnten die in Umfragen ermittelten Produktionserwartungen ihren Verlust aus dem Vormonat aufholen und liegen aktuell immerhin wieder auf ihrem langjährigen Durchschnittswert. Unterdessen sehen die von Markt befragten Einkaufsmanager noch keine Verbesserung der Lage im verarbeitenden Gewerbe. Der Einkaufsmanagerindex gab im Mai noch einmal leicht nach und bleibt weiterhin unterhalb der Wachstumsschwelle von 50 Punkten.

Auch bei den europäischen Konsumenten hat sich die Stimmung im Mai leicht verbessert. Das Verbrauchervertrauen ist ausweislich der Umfrage im Auftrag der EU-Kommission angestiegen. Die Einkommenserwartungen für die kommenden zwölf Monate sind sogar auf den höchsten Stand seit dreieinhalb Jahren geklettert. Das Risiko, arbeitslos zu werden, bewegt sich aus Sicht der privaten Haushalte weiterhin auf sehr niedrigem Niveau.

Insgesamt ist das Risiko für die Euro-Konjunktur angesichts des schwierigen politischen Umfeldes weiter nach unten gerichtet. Der kommende G20-Gipfel in Japan könnte eine wichtige Wegmarke darstellen: Rutscht die Weltwirtschaft weiter in Richtung Protektionismus, was den außenhandelsabhängigen EWU-Volkswirtschaften besonders schaden würde, oder gelingt doch noch eine Trendwende? Auch für den EWU-Konjunkturausblick wird der 29. Juni ein wichtiges Datum sein.

Inflationsanstieg im Euroraum verlangsamt sich

Im Mai hat sich der Anstieg der Verbraucherpreise im Euro-Raum merklich verlangsamt. Die Inflationsrate – gemessen am harmonisierten Verbraucherpreisindex (HVPI) – sank gemäß der Schnellschätzung von Eurostat von 1,7 % im April auf 1,2 % im Mai. Dies ist hauptsächlich auf einen geringeren Anstieg der Preise für Dienstleistungen zurückzuführen. Während der Osterferienzeit im vergangenen Monat hatten sich Dienstleistungen stärker als sonst verteuert. Dieser Preisanstieg wurde im Mai nun wieder korrigiert. Da die Teuerung bei den sonstigen Gütern, bei den Nahrungsmitteln und bei Energie nur moderat ausfiel, hat sich die Inflationsrate insgesamt reduziert.

Auf Länderebene berichteten alle Volkswirtschaften, die Schnellschätzungen veröffentlichen, ebenfalls von niedrigeren Verbraucherpreisanstiegen. Besonders deutlich fielen die Korrekturen in Deutschland und Spanien aus. Hier verringerte sich die Jahresrate um 0,8 beziehungsweise 0,7 Prozentpunkte. Die deutsche Inflationsrate lag im Mai bei 1,3 %, die spanische sogar nur bei 0,9 %.

Renditen von Bundesanleihen auf neuem Rekordtief

Sorgen über die Folgen des Zollstreits der USA mit anderen Staaten haben die Anleger bis in die erste Juni-Woche weiter vorsichtig taktieren lassen. Gefragt waren die sicheren Häfen, wie Bundesanleihen, die Kursgewinne verbuchen konnten. Die 10-jährige Bundrendite markierte mit -0,22 % dabei ein neues Rekordtief. Damit ist der Abstand zu den Geldmarktzinsen noch einmal zusammengeschrumpft, was tendenziell ein negatives Konjunktursignal darstellt.

Hohe Nachfrage herrschte auch nach US-Staatspapieren. Besonders ausgeprägt war diese am kurzen Ende der Zinskurve. Die 2-jährigen US-Treasuries erreichten mit 23 Basispunkten den stärksten Renditerückgang innerhalb von zwei Tagen seit Beginn der Finanzmarktkrise im Jahr 2008.

Dahinter steht die Einschätzung der Marktakteure, dass die amerikanische Notenbank Fed in naher Zukunft mit Zinssenkungen auf das sich immer mehr eintrübende Konjunkturfeld reagieren müsse. Hinzu kommt, dass sich inzwischen die Zinsstrukturkurve in den USA invertiert hat. Eine invertierte Zinskurve – die kurzfristigen Zinsen sind höher als die langfristigen – gilt im Allgemeinen als verlässliches Signal für eine sich ankündigende Rezession in der Wirtschaft. Anleger stellen sich also darauf ein, dass die Fed auf längere Sicht die Zinsen senken muss, um der Wirtschaft wieder auf die Beine zu helfen. Deshalb sinken die langfristigen Zinsen unter die kurzfristigen.

Grundszenario der Wirtschaftsentwicklung bleibt optimistisch

Das globale Wachstum ist trotz der aktuellen Unsicherheiten intakt. Die Prognosen gehen im Allgemeinen derzeit noch von einer 3,4 %-igen Steigerung für das laufende Jahr aus. Gleichzeitig sind keine weitere Zinserhöhung der Federal Reserve (Fed) und kein moderater Inflationsdruck zu erwarten.

Damit wären wir an und für sich der »reinen Lehre nach« wieder sehr nahe an den Idealbedingungen für Kapitalmärkte. Euphorie ist jedoch grundsätzlich nicht angebracht, nicht nur aufgrund des beschriebenen Handelskriegs.

In Europa bleiben der Brexit, Italien und das von den populistischen Parteien ausgehende Gedankengut zentrale Themen und weiter im Fokus der Märkte.

China muss seine Wirtschaft einmal mehr mit Stimuli-Programmen stützen und die Verschuldungslage in China oder auch im US-Unternehmenssektor ist nicht krisenfester geworden. Daher sind die Risiken stärker in den Vordergrund gerückt. Die Nervosität an den Märkten sollte also noch andauern. Anlass dafür, ein apokalyptisches Szenario auszurufen, sehen wir jedoch nicht.

Bei US-Staatsanleihen sind Renditeanstiege eher unwahrscheinlich, in Europa nur marginal zu erwarten. Hier haben die Zentralbanken unisono eine vorsichtiger Gangart angekündigt und teils bereits umgesetzt. Für europäische Staatsanleihen gilt das angesichts der niedrigen oder gar negativen Zinsen nicht, allerdings sollten auch sie Schutz vor extremen Marktbewegungen bieten.

MARKTEINSCHÄTZUNG IN KÜRZE

(Die Pfeilsymbole in Klammern geben unsere Erwartungshaltung aus heutiger Sicht für die kommenden drei bis sechs Monate an)

AKTIEN DEUTSCHLAND →

- + Dynamik der deutschen Wirtschaft leicht rückläufig, aber weiter solide Binnennachfrage
- + Unternehmensgewinne bleiben robust, Stimmungskennzeichen sollten bald drehen
- US-Zinswende, fortgesetzt protektionistische Tendenzen, neue Ausrichtung der US-Außenpolitik und jederzeit mögliche geopolitische Störfeuer
- Der »Brexit« verunsichert ebenso wie die hohe Staatsverschuldung Italiens
- Einer Beruhigung im US-Handelskonflikt mit China könnte eine Eskalation mit Deutschland und Europa folgen

AKTIEN EUROPA →

- + Trotz nachlassender Dynamik lässt die Expansion des Bruttoinlandsprodukts (BIP) die Arbeitslosigkeit weiter fallen. Höhere Löhne stützen den privaten Konsum
- + Die Q4-Wachstumszahlen haben verdeutlicht, dass die Startposition ins Konjunkturjahr 2019 ungünstig ist. Insbesondere in Italien und Deutschland hat sich die Konjunktur schwächer entwickelt als erwartet. Es droht weiterhin keine Rezession, das Konjunkturtempo ist aber gering
- Weitere Eskalation des Handelsstreits zwischen den USA und China birgt Risiken. Europa könnte ebenfalls in den Konflikt hineingezogen werden

AKTIEN USA ↗

- + Auslaufendes Wachstum in der ersten Jahreshälfte wahrscheinlich

- + Das nach zwei kräftigen Vorquartalen verlangsamte Wachstum entspricht den Erwartungen
- + Inflationsdruck infolge zunehmender Löhne aufgrund steigender Erwerbsquote eher unwahrscheinlich
- Finanzpolitischer Stimulus ist ausgelaufen und führt zu einer Wachstumsverlangsamung
- Gefahr einer steigenden Schuldenquote, fehlende Stabilität in der Innen- und Außenpolitik, steigende Renditen am US-Bond-Markt

AKTIEN JAPAN ↘

- Im ersten Quartal ist die japanische Volkswirtschaft um 0,2 % geschrumpft. Die Segmente Industrie, Beschäftigung und Einzelhandelsumsatz fielen im März um 0,9 %
- Japanische Wirtschaft droht zum Opfer des chinesisch-amerikanischen Handelskonfliktes zu werden

EMERGING MARKETS ↗

- + Höheres Potenzialwachstum als in den etablierten Industrieländern, meist Bewertungsabschlag zu entwickelten Märkten
- + Profitieren von steigenden Rohstoffpreisen
- Stärkerer US-Dollar und höhere Zinsen belasten die in US-Dollar verschuldeten Länder
- Das makroökonomische Umfeld Chinas bleibt unsicher

STAATSANLEIHEN EUROLAND →

- + QE-Programm der EZB sorgt für weiterhin strukturell niedrige Renditen bei Bundes- und Peripherieanleihen
- Die hohen Schuldenquoten und die daraus folgende fundamental schwache Nachfragedynamik in der Euro-Zone schränken den geldpolitischen Handlungsspielraum der

EZB ein und führen zu strukturell extrem niedrigen Renditen

- Fortsetzung des Konjunkturzyklus im Euroraum und vorsichtige Erholung der Inflationserwartungen könnten im weiteren Jahresverlauf ein leicht höheres Renditeniveau rechtfertigen

UNTERNEHMENSANLEIHEN →

- + Suche nach Rendite begünstigt Investments in Unternehmensanleihen, konjunkturelle Erholung und bilanzielle Stärke der EU-Unternehmen sprechen für Corporates
- Strengere Bankenregulierung und rückläufige Handelsvolumina begünstigen signifikante Liquiditätsengpässe
- Hohe Abhängigkeit von den Aktienmärkten sorgt für erhöhte Volatilität
- US-Unternehmensanleihen erscheinen auf Basis der historischen Ausfallraten als moderat überbewertet

GELDMARKT EUROLAND →

- + Als Alternative zu Rentenpapieren temporäre Liquiditätshaltung sinnvoll
- + Cash-Positionen zur taktischen Risikoreduktion geeignet
- Lockere Geldpolitik der EZB hält Renditeniveau weiter strukturell niedrig, Renditen im negativen Bereich

EURO / US-DOLLAR ↘

- + Wegen der starken Vernetzung mit der globalen Wirtschaft ist der EUR/US-Dollar-Devisenkurs die entscheidende Größe für die europäische Wachstums- und Inflationsdynamik
- + Erfolgte US-Zinserhöhungen unterstützen den US-Dollar weiter
- Strukturelles Euro-Aufwertungspotenzial begrenzt

Anlageschwerpunkt

Das Fondsvermögen besteht überwiegend aus deutschen Spitzen-Aktien, den so genannten Blue Chips. Dies sind die bekanntesten und umsatzstärksten Standardwerte. Weiterhin werden Aktien mittelgroßer deutscher oder überwiegend in Deutschland tätiger Unternehmen aus der zweiten Reihe dem Fondsvermögen beigemischt. Entsprechend der erwarteten Marktlage werden bestimmte Branchen innerhalb des Fonds über- bzw. untergewichtet.

Anteilepreise vom 07.06.2019

Ausgabepreis	113,00 EUR
Rücknahmepreis	107,62 EUR
Zwischengewinn	0,00 EUR
52 Wochen-Hoch (Rücknahmepreis)	125,85 EUR
52 Wochen-Tief (Rücknahmepreis)	97,80 EUR

Fondsdaten

ISIN	DE0008471608
Fondsart	Aktienfonds mit Anlageschwerpunkt Deutschland
Fondsdomizil	Deutschland
Fondsmanagement	Bernhard Döhler
Risikoklasse (SRRI)	6
Fondswährung	EUR
Anlagehorizont	langfristig (länger als 5 Jahre)
Fondauflegung	1. Juni 1987
Fondsvermögen	161,21 Mio EUR
Letzte Ausschüttung	23.11.2018
Ausschüttungshöhe	1,00 EUR pro Anteil
Geschäftsjahr	01.10.-30.09.
Halbjahresbericht	per 31.03.
Ausgabeaufschlag	4,76 %
Depotbankvergütung	0,05 % p.a.
Verwaltungsvergütung	1,5 % p.a.
Laufende Kosten	1,60 % (Geschäftsjahr 17/18)
Depotbank	The Bank of New York Mellon SA/NV Asset Servicing, Frankfurt/M.

Fondskennzahlen

Seit 14.09.2012

	AL Trust Aktien Deutschland	MSCI Germany
Volatilität p.a.	14,8 %	14,5 %
max. Verluste (gleitend)	-19,1 %	-17,5 %
Längste Verlustperiode in Monaten	5	5
Alpha (zum Vormonatsultimo)	0,07 %	0,0 %
Beta (zum Vormonatsultimo)	1,0	1,0
Tracking Error p.a.	3,4 %	0,0 %
Sharpe Ratio	0,4	0,3
Treynor Ratio	5,5 %	4,7 %
Information Ratio	0,02	0,0

Kontakt

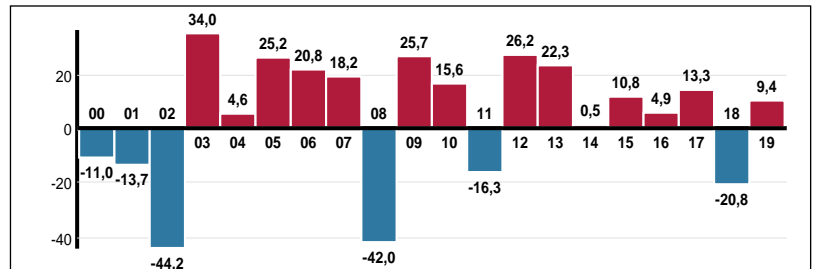
ALTE LEIPZIGER
Trust Investment-Gesellschaft mbH
Alte Leipziger-Platz 1
61440 Oberursel
Telefon: 06171 - 6667
Telefax: 06171 - 663709
trust@alte-leipziger.de
www.alte-leipziger.de

ALTE LEIPZIGER - HALLESCHER Konzern

Wertentwicklung (nach BVI-Methode)



Wertentwicklung seit zehn Jahren: 99,6 % (7,2 % p.a.)



Wertentwicklung pro Kalenderjahr in %

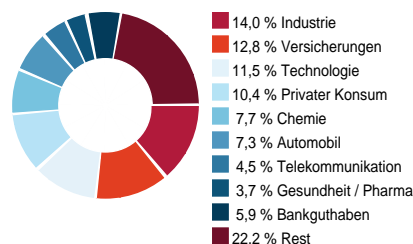
Wertentwicklung	absolut	p.a.	Rollierend, basierend auf Monatsultimo 5 Jahre	absolut	p.a.
im laufenden Jahr	+ 9,4 %	-	05.2014 bis 05.2019	+ 9,0 %	+ 1,7 %
der letzten 12 Monate	-11,0 %	-	05.2013 bis 05.2018	+ 46,3 %	+ 7,9 %
der letzten 3 Jahre	+ 12,3 %	+ 4,0 %	05.2012 bis 05.2017	+ 85,3 %	+ 13,1 %
der letzten 5 Jahre	+ 10,8 %	+ 2,1 %	05.2011 bis 05.2016	+ 30,5 %	+ 5,5 %
der letzten 10 Jahre	+ 99,6 %	+ 7,2 %	05.2010 bis 05.2015	+ 77,4 %	+ 12,1 %
der letzten 15 Jahre	+ 127,6 %	+ 5,6 %	05.2009 bis 05.2014	+ 82,5 %	+ 12,8 %
der letzten 20 Jahre	+ 72,8 %	+ 2,8 %			
der letzten 25 Jahre	+ 274,4 %	+ 5,4 %			
der letzten 30 Jahre	+ 504,8 %	+ 6,2 %			
seit Auflegung	+ 523,1 %	+ 5,9 %			

Rollierend, basierend auf Monatsultimo 10 Jahre	absolut	p.a.
05.2009 bis 05.2019	+ 98,9 %	+ 7,1 %
05.2008 bis 05.2018	+ 61,0 %	+ 4,9 %
05.2007 bis 05.2017	+ 41,3 %	+ 3,5 %
05.2006 bis 05.2016	+ 57,2 %	+ 4,6 %
05.2005 bis 05.2015	+ 119,9 %	+ 8,2 %
05.2004 bis 05.2014	+ 109,9 %	+ 7,7 %

TOP 7 in % des Fondsvolumens

SAP	9,7 %
Allianz vinkulierte NA	8,7 %
Siemens AG Namens-Aktien o.N.	6,4 %
adidas NA	6,2 %
Deutsche Telekom NA	4,2 %
iShares Core DAX UCITS ETF (DE)	4,2 %
ComStage FR DAX UCITS ETF I	3,9 %

Portfoliostruktur



Gegenwerte der Positionen „Termingeld“ und „Bankguthaben“ entsprechen Dax-Future-Engagements.

Anlagekommentar

Am Bild einer sehr robusten Binnenwirtschaft in Deutschland sollte sich im weiteren Jahresverlauf wenig ändern. Die expansive Fiskalpolitik, anhaltend extrem niedrige Zinsen und der zuletzt deutlich gefallene Ölpreis tragen hierzu bei. Bauinvestitionen und privater Konsum dürften weiter zulegen. Gestützt werden könnte dagegen dann das Wirtschaftswachstum von Lagereffekten. Hier wurde für den Jahresanfang zum zweiten Mal in Folge ein stark negativer Wachstumsbeitrag (-0,6 %) ausgewiesen, so dass nun eine entsprechende Gegenbewegung zu erwarten ist. Für die exportlastige deutsche Industrie bleibt indes die Großwetterlage zunächst trübe, wie die entsprechenden Stimmungskennzahlen zeigen. Wichtige Branchen wie der Fahrzeugbau oder die chemische Industrie leiden unter der Einführung von Zöllen, die Handels- und Produktionsbeziehungen beeinträchtigen. (Stand: 07.06.2019)

Anlageschwerpunkt

Aktien europäischer Top-Unternehmen prägen das Portfolio. Der Fonds favorisiert Aktien von Unternehmen, die durch die Konzentration auf ihre Kernkompetenzen langfristig überdurchschnittliche Gewinnaussichten und damit Kurspotenzial besitzen. Entsprechend der erwarteten Marktlage werden Branchen über- bzw. untergewichtet.

Anteilpreise vom 07.06.2019

Ausgabepreis	52,43 EUR
Rücknahmepreis	49,93 EUR
Zwischengewinn	0,00 EUR
52 Wochen-Hoch (Rücknahmepreis)	52,72 EUR
52 Wochen-Tief (Rücknahmepreis)	43,08 EUR

Fondsdaten

ISIN	DE0008471764
Fondsart	Aktienfonds mit Anlageschwerpunkt Europa
Fondsdomizil	Deutschland
Fondsmanagement	Bernhard Döhler
Risikoklasse (SRRI)	6
Fondswährung	EUR
Anlagehorizont	langfristig (länger als 5 Jahre)
Fondsauflegung	1. März 1999
Fondsvermögen	25,03 Mio EUR
Letzte Ausschüttung	23.11.2018
Ausschüttungshöhe	1,00 EUR pro Anteil
Geschäftsjahr	01.10.-30.09.
Halbjahresbericht	per 31.03.
Ausgabeaufschlag	4,76 %
Depotbankvergütung	0,05 % p.a.
Verwaltungsvergütung	1,5 % p.a.
Laufende Kosten	1,76 % (Geschäftsjahr 17/18)
Depotbank	The Bank of New York Mellon SA/NV Asset Servicing, Frankfurt/M.

Fondskennzahlen

Seit 14.09.2012

	AL Trust Aktien Europa	MSCI EMU LC
Volatilität p.a.	13,7 %	14,4 %
max. Verluste (gleitend)	-17,3 %	-15,4 %
Längste Verlustperiode in Monaten	3	5
Alpha (zum Vormonatsultimo)	0,1 %	0,0 %
Beta (zum Vormonatsultimo)	0,9	1,0
Tracking Error p.a.	4,3 %	0,0 %
Sharpe Ratio	0,5	0,4
Treynor Ratio	7,4 %	5,6 %
Information Ratio	0,03	0,0

Kontakt

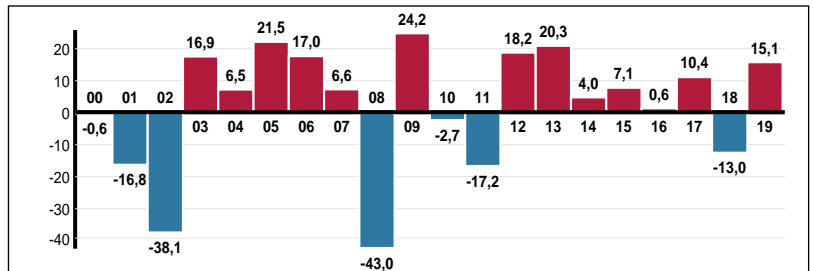
ALTE LEIPZIGER
Trust Investment-Gesellschaft mbH
Alte Leipziger-Platz 1
61440 Oberursel
Telefon: 06171 - 6667
Telefax: 06171 - 663709
trust@alte-leipziger.de
www.alte-leipziger.de

ALTE LEIPZIGER - HALLESCHER Konzern

Wertentwicklung (nach BVI-Methode)



Wertentwicklung seit zehn Jahren: 65,3 % (5,1 % p.a.)



Wertentwicklung pro Kalenderjahr in %

Wertentwicklung	absolut	p.a.
im laufenden Jahr	+ 15,1 %	-
der letzten 12 Monate	-0,5 %	-
der letzten 3 Jahre	+ 23,9 %	+ 7,4 %
der letzten 5 Jahre	+ 14,5 %	+ 2,7 %
der letzten 10 Jahre	+ 65,3 %	+ 5,1 %
der letzten 15 Jahre	+ 57,5 %	+ 3,1 %
der letzten 20 Jahre	+ 31,6 %	+ 1,4 %
seit Auflegung	+ 41,6 %	+ 1,7 %

Rollierend, basierend auf Monatsultimo 10 Jahre	absolut	p.a.
05.2009 bis 05.2019	+ 64,3 %	+ 5,1 %
05.2008 bis 05.2018	+ 13,7 %	+ 1,3 %
05.2007 bis 05.2017	-2,8 %	-0,3 %
05.2006 bis 05.2016	+ 4,1 %	+ 0,4 %
05.2005 bis 05.2015	+ 40,6 %	+ 3,5 %
05.2004 bis 05.2014	+ 37,4 %	+ 3,2 %

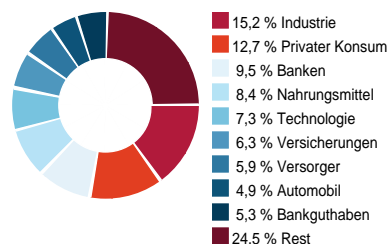
Rollierend, basierend auf Monatsultimo 5 Jahre	absolut	p.a.
05.2014 bis 05.2019	+ 13,9 %	+ 2,6 %
05.2013 bis 05.2018	+ 39,2 %	+ 6,8 %
05.2012 bis 05.2017	+ 85,5 %	+ 13,1 %
05.2011 bis 05.2016	+ 20,7 %	+ 3,8 %
05.2010 bis 05.2015	+ 54,4 %	+ 9,1 %
05.2009 bis 05.2014	+ 44,2 %	+ 7,6 %

TOP 7 in % des Fondsvolumens

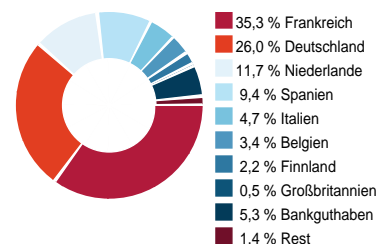
LVMH Moët Henn. L. Vuitton	4,3 %
SAP	3,3 %
Siemens AG Namens-Aktien o.N.	3,1 %
Airbus	2,7 %
Anheuser-Busch InBev	2,7 %
Allianz vinkulierte NA	2,6 %
Unilever	2,5 %

Portfoliostruktur

Branchenallokation



Länderallokation



Anlagekommentar

Der Handelsstreit zwischen den USA und dem Rest der Welt, der Brexit, die politischen Probleme in einigen europäischen Ländern oder Sonderfaktoren wie die Dieselkrise machen es den Volkswirten aktuell nicht leicht, zuverlässige Prognosen abzugeben. Gelingt es China und den USA den Handelskonflikt beizulegen, würde dies die Investitionsbereitschaft vieler Unternehmer verbessern und den weltweiten Handel stabilisieren. Scheitern die Gespräche dagegen, wären deutlich negative Effekte zu erwarten. Trotzdem kristallisiert sich ein beachtlich robuster Wachstumstrend in den Schwellenländern und Nordamerika heraus. Nur Europa fällt dagegen etwas ab. Grund zum Pessimismus gibt es aber nicht: Eine Rezession oder gar eine neue Krise ist ebenso wenig absehbar. (Stand: 07.06.2019)

Anlageschwerpunkt

Das Fondsvermögen besteht überwiegend aus ausgesuchten Aktienfonds mit Anlageschwerpunkten in den Regionen, die entscheidenden Einfluss auf das Wachstum der Weltkonjunktur ausüben: USA, Japan und Europa. Dem dynamischen Wachstum der Schwellenländer (Emerging Markets) wird durch Beimischung von spezialisierten Aktienfonds, die ihren Anlagefokus auf diese Zukunftsmärkte setzen, Rechnung getragen.

Anteilpreise vom 07.06.2019

Ausgabepreis	94,73 EUR
Rücknahmepreis	90,22 EUR
Zwischengewinn	0,00 EUR
52 Wochen-Hoch (Rücknahmepreis)	94,31 EUR
52 Wochen-Tief (Rücknahmepreis)	77,35 EUR

Fondsdaten

ISIN	DE0008471715
Fondsart	Aktienfonds mit internationalen Anlageschwerpunkten
Fondsdomizil	Deutschland
Fondsmanagement	Dietrich Denkhaus
Risikoklasse (SRRI)	5
Fondswährung	EUR
Anlagehorizont	langfristig (länger als 5 Jahre)
Fondauflegung	16. September 1996
Fondsvermögen	38,74 Mio EUR
Letzte Ausschüttung	23.11.2018
Ausschüttungshöhe	1,00 EUR pro Anteil
Geschäftsjahr	01.10.-30.09.
Halbjahresbericht	per 31.03.
Ausgabeaufschlag	4,76 %
Depotbankvergütung	0,05 % p.a.
Verwaltungsvergütung	1,25 % p.a.
Laufende Kosten	2,29 % (Geschäftsjahr 17/18)
Depotbank	The Bank of New York Mellon SA/NV Asset Servicing, Frankfurt/M.

Fondskennzahlen

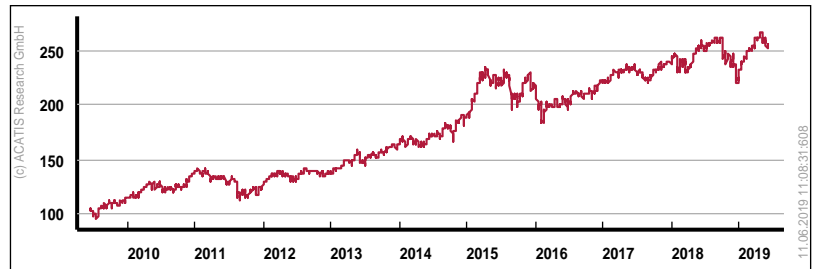
Für den 5-Jahres-Zeitraum	AL Trust Global Invest	MSCI World EUR
Volatilität p.a.	13,9 %	13,1 %
max. Verluste (gleitend)	-33,6 %	-28,6 %
Längste Verlustperiode in Monaten	5	5
Alpha (zum Vormonatsultimo)	-0,2 %	0,0 %
Beta (zum Vormonatsultimo)	0,9	1,0
Tracking Error p.a.	7,0 %	0,0 %
Sharpe Ratio	0,2	0,5
Treynor Ratio	3,1 %	6,0 %
Information Ratio	-0,03	0,0

Kontakt

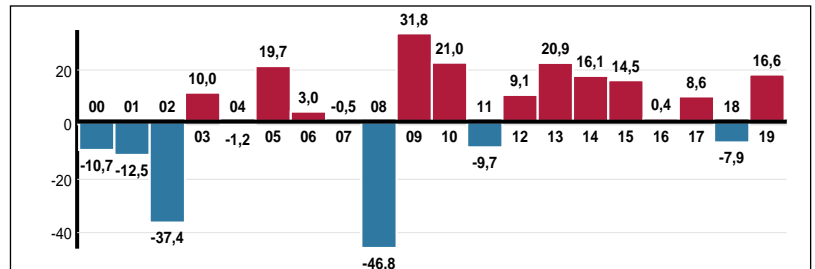
ALTE LEIPZIGER
Trust Investment-Gesellschaft mbH
Alte Leipziger-Platz 1
61440 Oberursel
Telefon: 06171 - 6667
Telefax: 06171 - 663709
trust@alte-leipziger.de
www.alte-leipziger.de

ALTE LEIPZIGER - HALLESCHER Konzern

Wertentwicklung (nach BVI-Methode)



Wertentwicklung seit zehn Jahren: 155,6 % (9,8 % p.a.)



Wertentwicklung pro Kalenderjahr in %

Wertentwicklung	absolut	p.a.	Rollierend, basierend auf Monatsultimo 5 Jahre	absolut	p.a.
im laufenden Jahr	+ 16,6 %	-	05.2014 bis 05.2019	+ 51,9 %	+ 8,7 %
der letzten 12 Monate	+ 1,1 %	-	05.2013 bis 05.2018	+ 65,4 %	+ 10,6 %
der letzten 3 Jahre	+ 25,4 %	+ 7,8 %	05.2012 bis 05.2017	+ 76,4 %	+ 12,0 %
der letzten 5 Jahre	+ 50,0 %	+ 8,4 %	05.2011 bis 05.2016	+ 56,5 %	+ 9,4 %
der letzten 10 Jahre	+ 155,6 %	+ 9,8 %	05.2010 bis 05.2015	+ 83,2 %	+ 12,9 %
der letzten 15 Jahre	+ 84,8 %	+ 4,2 %	05.2009 bis 05.2014	+ 71,5 %	+ 11,4 %
der letzten 20 Jahre	+ 29,6 %	+ 1,3 %			
seit Auflegung	+ 130,5 %	+ 3,7 %			

Rollierend, basierend auf Monatsultimo 10 Jahre	absolut	p.a.
05.2009 bis 05.2019	+ 160,4 %	+ 10,0 %
05.2008 bis 05.2018	+ 73,3 %	+ 5,6 %
05.2007 bis 05.2017	+ 32,9 %	+ 2,9 %
05.2006 bis 05.2016	+ 39,1 %	+ 3,4 %
05.2005 bis 05.2015	+ 60,7 %	+ 4,9 %
05.2004 bis 05.2014	+ 23,9 %	+ 2,2 %

TOP-Holdings in % des Fondsportfolios

MS Inv Fds-US Advantage Fund Z USD	13,1 %
Schroder ISF US Sm.&Mid-Cap EQ C Dis.AV	8,9 %
T.Rowe Price Fds-US L.C.G.E.F. I	7,8 %
JPMorgan-US Value Fund Actions Nom. A (dis.) DL o.	7,0 %
iShares VII Core S&P 500 U. ETF	6,0 %
First T.G.F.-US L.C.C.A.D.U.E.	5,9 %
Alger Amer.Ass.Gwth Fd A	5,8 %

Anlagekommentar

Handelsbarrieren in Form neuer Zölle sind Sand im Getriebe der Weltwirtschaft. Sie erschweren den weltweiten Waren-austausch und sind Gift in Zeiten globalisierter Lieferketten. Zwar sind Unternehmen in der Regel flexibel genug, sich neue Zulieferer zu suchen bzw. Produktionsstandorte zu verlagern. Diese Anpassungsreaktionen benötigen aber Zeit und verteuern in der Regel die Produktion. Darunter leiden die Gewinnspannen. Entsprechend sind die Handelsstreitigkeiten ein ernstzunehmender Belastungsfaktor für die Welt-wirtschaft und die Entwicklung der Unternehmensergebnisse. Ihr Schadenspotenzial dürfte aber glücklicherweise in den kommenden Monaten nur bedingt zu Tage treten und auf einzelne Unternehmen und Industrien beschränkt bleiben. In vielen Ländern laufen nämlich bereits Maßnahmen, um die Negativfolgen der Strafzölle abzufedern. (Stand: 07.06.2019)

Anlageschwerpunkt

Mit dem sicherheitsorientierten, aktiv gemanagten Dachfonds AL Trust Euro Relax investieren Sie in eine Auswahl werthaltiger Geldmarkt- und Rentenfonds ohne Währungsrisiko. Durch eine Beimischung ausgewählter Aktienfonds bis maximal 30 % des Fondsvolumens profitieren Sie zudem von der Substanzkraft europäischer und internationaler Spitzenunternehmen. In anhaltenden Schwächephasen werden sämtliche Aktienfondspositionen veräußert. Ziel des Fondsmanagements ist das Erreichen einer deutlichen Mehrrendite oberhalb des Geldmarktzinsniveaus.

Anteilpreise vom 07.06.2019

Ausgabepreis	53,11 EUR
Rücknahmepreis	51,56 EUR
Zwischengewinn	0,00 EUR
52 Wochen-Hoch (Rücknahmepreis)	53,34 EUR
52 Wochen-Tief (Rücknahmepreis)	48,56 EUR

Fondsdaten

ISIN	DE0008471798
Fondsart	Dachfonds mit Anlageschwerpunkt Geldmarkt- und Renten-Fonds
Fondsdomizil	Deutschland
Fondsmanagement	Dietrich Denkhaus
Risikoklasse (SRR1)	3
Fondswährung	EUR
Anlagehorizont	mittelfristig (3 - 5 Jahre)
Fondauflegung	1. Oktober 2008
Fondsvermögen	14,10 Mio EUR
Letzte Ausschüttung	23.11.2018
Ausschüttungshöhe	0,60 EUR pro Anteil
Geschäftsjahr	01.10.-30.09.
Halbjahresbericht	per 31.03.
Ausgabeaufschlag	2,91 %
Depotbankvergütung	0,05 % p.a.
Verwaltungsvergütung	1,0 % p.a.
Laufende Kosten	1,77 % (Geschäftsjahr 17/18)
Depotbank	The Bank of New York Mellon SA/NV Asset Servicing, Frankfurt/M.

Fondskennzahlen

Seit Auflegung	AL Trust €uro Relax
Volatilität p.a.	2,8 %
max. Verluste (gleitend)	-7,3 %
Längste Verlustperiode in Monaten	5
Alpha (zum Vormonatsultimo)	0,08 %
Beta (zum Vormonatsultimo)	-0,03
Tracking Error p.a.	4,2 %
Sharpe Ratio	0,3
Treynor Ratio	-24,6 %
Information Ratio	0,02

Kontakt

ALTE LEIPZIGER
Trust Investment-Gesellschaft mbH
Alte Leipziger-Platz 1
61440 Oberursel
Telefon: 06171 - 6667
Telefax: 06171 - 663709
trust@alte-leipziger.de
www.alte-leipziger.de

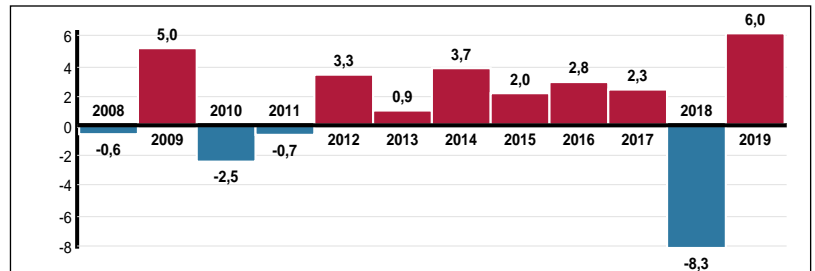
ALTE LEIPZIGER - HALLESCHER Konzern

Die im vorliegenden Fondsporträt enthaltenen Angaben stellen keine Anlageberatung dar, sondern dienen ausschließlich der Produktbeschreibung. Allein verbindliche Grundlage für den Erwerb von Fondsanteilen sind der derzeit gültige Verkaufsprospekt in Verbindung mit den wesentlichen Anlegerinformationen sowie dem aktuellen Jahresbericht und - falls dieser älter als 8 Monate ist - dem letzten Halbjahresbericht. Der Verkaufsprospekt enthält zusätzliche Risikohinweise zu den Investmentfonds. Alle genannten Unterlagen und weitergehendes Informationsmaterial erhalten Sie bei Ihrem Vermittler oder der ALTE LEIPZIGER Trust, Alte Leipziger-Platz 1, 61440 Oberursel. Die in diesem Fondsporträt zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern. Wertentwicklungen der Vergangenheit bieten keine Gewähr für zukünftige Ergebnisse. Diese können niedriger oder höher ausfallen. Bei den in diesem Fondsporträt enthaltenen Darstellungen handelt es sich um Werbung gemäß § 31 Abs. 2 WpHG. Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr.

Wertentwicklung (nach BVI-Methode)



Wertentwicklung seit zehn Jahren: 11,9 % (1,1 % p.a.)



Wertentwicklung pro Kalenderjahr in %

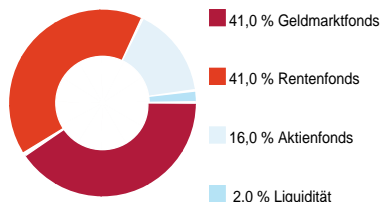
Wertentwicklung	absolut	p.a.	Rollierend, basierend auf Monatsultimo 5 Jahre	absolut	p.a.
im laufenden Jahr	+ 6,0 %	-	05.2014 bis 05.2019	+ 6,4 %	+ 1,2 %
der letzten 12 Monate	- 1,7 %	-	05.2013 bis 05.2018	+ 9,9 %	+ 1,9 %
der letzten 3 Jahre	+ 1,7 %	+ 0,6 %	05.2012 bis 05.2017	+ 13,9 %	+ 2,6 %
der letzten 5 Jahre	+ 6,6 %	+ 1,3 %	05.2011 bis 05.2016	+ 11,6 %	+ 2,2 %
der letzten 10 Jahre	+ 11,9 %	+ 1,1 %	05.2010 bis 05.2015	+ 9,8 %	+ 1,9 %
seit Auflegung	+ 13,8 %	+ 1,2 %	05.2009 bis 05.2014	+ 5,0 %	+ 1,0 %

TOP 7 in % des Fondsvolumens

Danske Inv.SICAV-Dan.Mort.Bd I-eur h	7,5 %
Flossbach von Storch-Bd Oppor. R	7,4 %
Nordea 1-Europ.Covered Bond Fd Al Dis. EUR	7,4 %
iShares III EUR Covered Bond	7,4 %
Nomura Fds Ire-Gl.Dynamic Bond A EUR Hedged	7,2 %
Vontobel Fd-TwentyFo.Strat. AHI EUR	6,8 %
GAM STAR-Credit Opps (EUR)	6,7 %

Portfoliostruktur

Basis-Fondsauflistung



Unter den TOP 7 in % des Fondsvolumens finden Sie die aktuelle detaillierte Schwerpunktsetzung im Fonds. Turnusmäßig passt das Fondsmanagement die aktuelle Asset Allocation an die ursprüngliche Basis-Fondsauflistung an.

Anlagekommentar

Die Märkte bleiben weiter von politischen und wirtschaftlichen Themen gleichermaßen geprägt. Der Ausgang der Europawahl hat die Renditen für die Bundesanleihen weiter fallen lassen. Die Renditen für zehnjährige Staatsanleihen haben mit rund -0,24 % den tiefsten Stand erreicht. Der Brexit, die exorbitant hohe italienische Staatsverschuldung werden ebenso wie der Handelskonflikt zwischen den USA und China marktdominierend bleiben. Eine zusätzliche Herausforderung ist der Streit mit Mexiko um die illegale Einwanderung, die US-Präsident Donald Trump gleichfalls mit Strafzöllen eindämmen will und damit für Irritationen an den Märkten sorgt. Für die EZB hat sich damit die Handlungsoptionen für die angestrebte Normalisierung der Geldpolitik eher minimiert. Zudem hat der Preisauftrieb in Deutschland nachgelassen. (Stand: 07.06.2019)

Stand: 10.06.2019

Anlageschwerpunkt

Bei diesem Fonds handelt es sich um einen Rentenfonds. Ziel ist, einen mittel- und langfristig angemessenen Ertrag zu erwirtschaften. Die Anlagen konzentrieren sich überwiegend auf ausgesuchte euronotierte in- und ausländische Wertpapiere öffentlicher Aussteller, gedeckte Anleihen und Unternehmensanleihen.

Anteilpreise vom 07.06.2019

Ausgabepreis	47,80 EUR
Rücknahmepreis	46,41 EUR
Zwischengewinn	0,00 EUR
52 Wochen-Hoch (Rücknahmepreis)	46,41 EUR
52 Wochen-Tief (Rücknahmepreis)	44,37 EUR

Fondsdaten

ISIN	DE0008471616
Fondsart	Rentenfonds mit Anlageschwerpunkt Euro
Fondsdomizil	Deutschland
Fondsmanagement	Mark-Thorsten Hess
Risikoklasse (SRRI)	3
Fondswährung	EUR
Anlagehorizont	langfristig (länger als 5 Jahre)
Fondsauflegung	1. Juni 1987
Fondsvermögen	63,96 Mio EUR
Letzte Ausschüttung	23.11.2018
Ausschüttungshöhe	0,50 EUR pro Anteil
Geschäftsjahr	01.10.-30.09.
Halbjahresbericht	per 31.03.
Ausgabeaufschlag	2,91 %
Depotbankvergütung	0,05 % p.a.
Verwaltungsvergütung	0,5 % p.a.
Laufende Kosten	0,59 % (Geschäftsjahr 17/18)
Depotbank	The Bank of New York Mellon SA/NV Asset Servicing, Frankfurt/M.

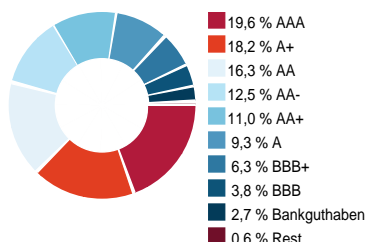
Fondskennzahlen

Für den 5-Jahres-Zeitraum

	AL Trust €uro Renten	REX Perf
Volatilität p.a.	3,5 %	3,0 %
max. Verluste (gleitend)	-5,4 %	-3,2 %
Längste Verlustperiode in Monaten	5	4
Alpha (zum Vormonatsultimo)	-0,03 %	0,0 %
Beta (zum Vormonatsultimo)	1,0	1,0
Tracking Error p.a.	1,8 %	0,0 %
Sharpe Ratio	0,6	0,8
Treynor Ratio	2,0 %	2,5 %
Information Ratio	-0,02	0,0

Kreditratings

Kreditratings in %

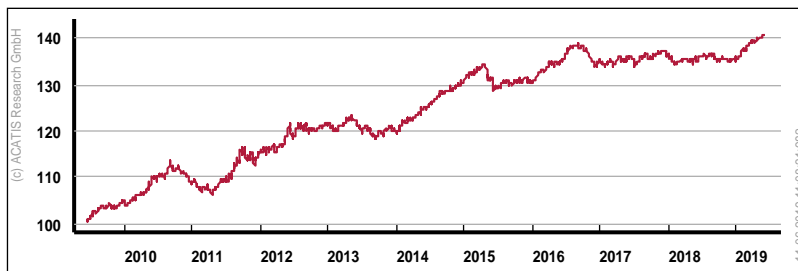


Kontakt

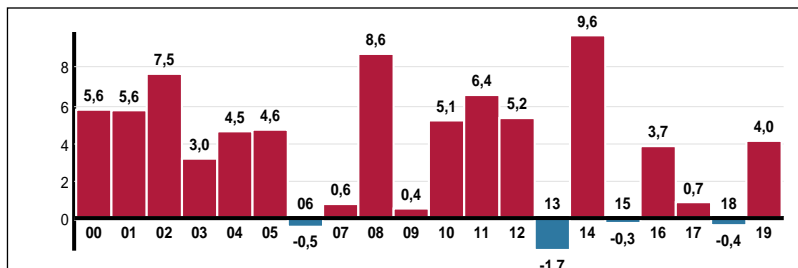
ALTE LEIPZIGER
Trust Investment-Gesellschaft mbH
Alte Leipziger-Platz 1
61440 Oberursel
Telefon: 06171 - 6667
Telefax: 06171 - 663709
trust@alte-leipziger.de
www.alte-leipziger.de

ALTE LEIPZIGER - HALLESCHER Konzern

Wertentwicklung (nach BVI-Methode)



Wertentwicklung seit zehn Jahren: 40,6 % (3,5 % p.a.)



Wertentwicklung pro Kalenderjahr in %

Wertentwicklung	absolut	p.a.	Rollierend, basierend auf Monatsultimo	absolut	p.a.
im laufenden Jahr	+ 4,0 %	-	05.2014 bis 05.2019	+ 12,5 %	+ 2,4 %
der letzten 12 Monate	+ 4,7 %	-	05.2013 bis 05.2018	+ 12,2 %	+ 2,3 %
der letzten 3 Jahre	+ 4,1 %	+ 1,4 %	05.2012 bis 05.2017	+ 12,5 %	+ 2,4 %
der letzten 5 Jahre	+ 13,0 %	+ 2,5 %	05.2011 bis 05.2016	+ 23,5 %	+ 4,3 %
der letzten 10 Jahre	+ 40,6 %	+ 3,5 %	05.2010 bis 05.2015	+ 20,2 %	+ 3,7 %
der letzten 15 Jahre	+ 61,5 %	+ 3,2 %	05.2009 bis 05.2014	+ 24,7 %	+ 4,5 %
der letzten 20 Jahre	+ 96,3 %	+ 3,4 %			
der letzten 25 Jahre	+ 179,0 %	+ 4,2 %			
der letzten 30 Jahre	+ 305,6 %	+ 4,8 %			
seit Auflegung	+ 329,1 %	+ 4,6 %			

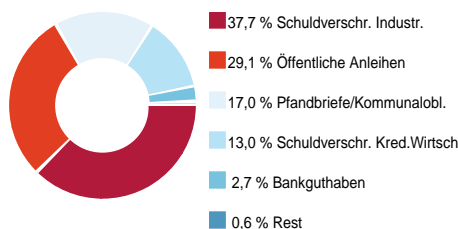
Rollierend, basierend auf Monatsultimo	absolut	p.a.
10 Jahre		
05.2009 bis 05.2019	+ 40,3 %	+ 3,4 %
05.2008 bis 05.2018	+ 44,5 %	+ 3,7 %
05.2007 bis 05.2017	+ 45,8 %	+ 3,8 %
05.2006 bis 05.2016	+ 45,3 %	+ 3,8 %
05.2005 bis 05.2015	+ 40,8 %	+ 3,5 %
05.2004 bis 05.2014	+ 42,7 %	+ 3,6 %

Rentenkennzahlen

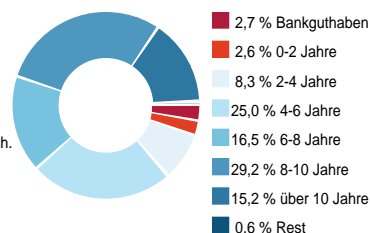
durchschnittl. Kurs	106,3 %
Kupon	1,4 %
laufende Verzinsung	1,4 %
Restlaufzeit	7,2 Jahre
Duration	6,8 Jahre
mod. Duration	6,8 Jahre
Rendite	0,4 %

Portfoliostruktur

Rentensegmente



Laufzeitstruktur



Anlagekommentar

Die Europäische Zentralbank hat die Leitzinsen erwartungsgemäß nicht verändert. Der Hauptrefinanzierungssatz steht unverändert bei 0,0 % und der Einlagensatz bei -0,40 %. Allerdings gab es eine Anpassung bei der Forward Guidance. Nun geht der EZB-Rat davon aus, dass die Zinsen über das erste Halbjahr 2020 hinaus und in jedem Fall so lange wie erforderlich auf dem aktuellen Niveau bleiben. Die neuen Langfristtender sind etwas weniger attraktiv als bislang. Präsident Draghi hat auf Konjunkturrisiken hingewiesen – vor allem im Zusammenhang mit den politischen Unwägbarkeiten. Insgesamt bleiben die Zinserwartungen gedämpft, die Inflationserwartungen sind weiter gesunken und die Renditen liegen auf extrem niedrigen Niveaus. (Stand: 07.06.2019)

Die im vorliegenden Fondsporträt enthaltenen Angaben stellen keine Anlageberatung dar, sondern dienen ausschließlich der Produktbeschreibung. Allein verbindliche Grundlage für den Erwerb von Fondsanteilen sind der derzeit gültige Verkaufsprospekt in Verbindung mit den wesentlichen Anlegerinformationen sowie dem aktuellen Jahresbericht und - falls dieser älter als 8 Monate ist - dem letzten Halbjahresbericht. Der Verkaufsprospekt enthält zusätzliche Risikohinweise zu den Investmentfonds. Alle genannten Unterlagen und weitergehendes Informationsmaterial erhalten Sie bei Ihrem Vermittler oder der ALTE LEIPZIGER Trust, Alte Leipziger-Platz 1, 61440 Oberursel. Die in diesem Fondsporträt zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern. Wertentwicklungen der Vergangenheit bieten keine Gewähr für zukünftige Ergebnisse. Diese können niedriger oder höher ausfallen. Bei den in diesem Fondsporträt enthaltenen Darstellungen handelt es sich um Werbung gemäß § 31 Abs. 2 WpHG. Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr.

Stand: 10.06.2019

Anlageschwerpunkt

Ziel dieses Rentenfonds ist es, mittelfristig einen angemessenen Ertrag zu erwirtschaften. Schwerpunkt der Anlagen in euronotierte in- und ausländische festverzinsliche Wertpapiere öffentlicher Aussteller, gedeckte Anleihen und Unternehmensanleihen mit Restlaufzeiten von max. 4 Jahren.

Anteilpreise vom 07.06.2019

Ausgabepreis	43,88 EUR
Rücknahmepreis	43,45 EUR
Zwischengewinn	0,00 EUR
52 Wochen-Hoch (Rücknahmepreis)	43,79 EUR
52 Wochen-Tief (Rücknahmepreis)	43,24 EUR

Fondsdaten

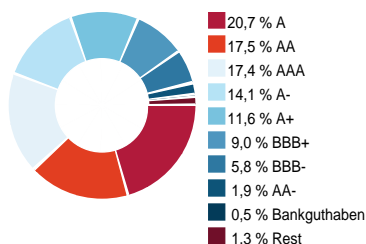
ISIN	DE0008471699
Fondsart	Euro-Rentenfonds, Kurzläufer u. geldmarktnahe Instrumente
Fondsdomizil	Deutschland
Fondsmanagement	Mark-Thorsten Hess
Risikoklasse (SRRI)	1
Fondswährung	EUR
Anlagehorizont	mittelfristig (3-5 Jahre)
Fondsauflegung	1. April 1993
Fondsvermögen	46,57 Mio EUR
Letzte Ausschüttung	23.11.2018
Ausschüttungshöhe	0,30 EUR pro Anteil
Geschäftsjahr	01.10.-30.09.
Halbjahresbericht	per 31.03.
Ausgabebauschlag	0,99 %
Depotbankvergütung	0,05 % p.a.
Verwaltungsvergütung	0,5 % p.a.
Laufende Kosten	0,60 % (Geschäftsjahr 17/18)
Depotbank	The Bank of New York Mellon SA/NV Asset Servicing, Frankfurt/M.

Fondskennzahlen

Für den 5-Jahres-Zeitraum	AL Trust €uro Short Term	REX P1
Volatilität p.a.	0,9 %	0,7 %
max. Verluste (gleitend)	-0,5 %	-0,6 %
Längste Verlustperiode in Monaten	4	9
Alpha (zum Vormonatsultimo)	0,009 %	0,0 %
Beta (zum Vormonatsultimo)	1,1	1,0
Tracking Error p.a.	0,6 %	0,0 %
Sharpe Ratio	0,2	0,04
Treynor Ratio	0,1 %	0,03 %
Information Ratio	0,02	0,0

Kreditratings

Kreditratings in %



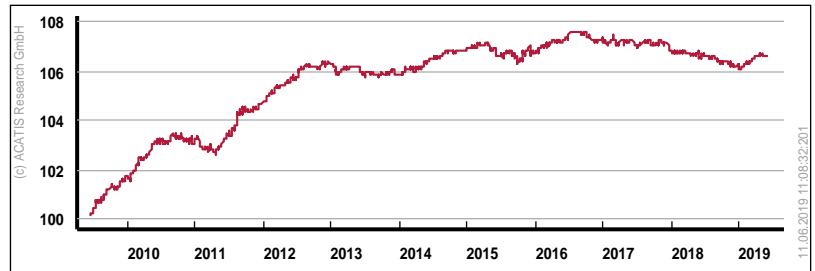
Kontakt

ALTE LEIPZIGER
Trust Investment-Gesellschaft mbH
Alte Leipziger-Platz 1
61440 Oberursel
Telefon: 06171 - 6667
Telefax: 06171 - 663709
trust@alte-leipziger.de
www.alte-leipziger.de

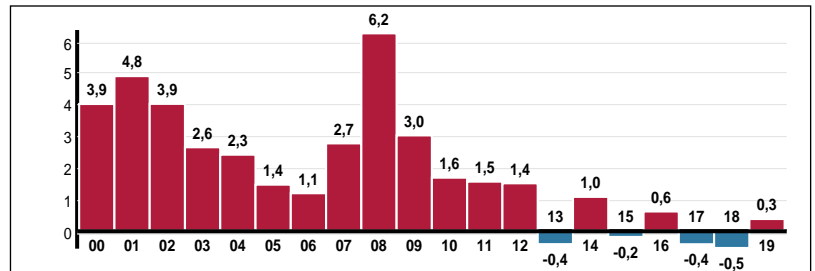
ALTE LEIPZIGER - HALLESCHE Konzern

Die im vorliegenden Fondsporträt enthaltenen Angaben stellen keine Anlageberatung dar, sondern dienen ausschließlich der Produktbeschreibung. Allein verbindliche Grundlage für den Erwerb von Fondsanteilen sind der derzeit gültige Verkaufsprospekt in Verbindung mit den wesentlichen Anlegerinformationen sowie dem aktuellen Jahresbericht und - falls dieser älter als 8 Monate ist - dem letzten Halbjahresbericht. Der Verkaufsprospekt enthält zusätzliche Risikohinweise zu den Investmentfonds. Alle genannten Unterlagen und weitergehendes Informationsmaterial erhalten Sie bei Ihrem Vermittler oder der ALTE LEIPZIGER Trust, Alte Leipziger-Platz 1, 61440 Oberursel. Die in diesem Fondsporträt zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern. Wertentwicklungen der Vergangenheit bieten keine Gewähr für zukünftige Ergebnisse. Diese können niedriger oder höher ausfallen. Bei den in diesem Fondsporträt enthaltenen Darstellungen handelt es sich um Werbung gemäß § 31 Abs. 2 WpHG. Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr.

Wertentwicklung (nach BVI-Methode)



Wertentwicklung seit zehn Jahren: 6,6 % (0,6 % p.a.)



Wertentwicklung pro Kalenderjahr in %

Wertentwicklung	absolut	p.a.
im laufenden Jahr	+ 0,3 %	-
der letzten 12 Monate	+ 0,0 %	-
der letzten 3 Jahre	-0,7 %	-0,2 %
der letzten 5 Jahre	+ 0,1 %	+ 0,0 %
der letzten 10 Jahre	+ 6,6 %	+ 0,6 %
der letzten 15 Jahre	+ 22,4 %	+ 1,4 %
der letzten 20 Jahre	+ 44,4 %	+ 1,9 %
der letzten 25 Jahre	+ 76,4 %	+ 2,3 %
seit Auflegung	+ 89,5 %	+ 2,5 %

Rollierend, basierend auf Monatsultimo

5 Jahre	absolut	p.a.
05.2014 bis 05.2019	+ 0,2 %	+ 0,0 %
05.2013 bis 05.2018	+ 0,7 %	+ 0,1 %
05.2012 bis 05.2017	+ 1,4 %	+ 0,3 %
05.2011 bis 05.2016	+ 3,8 %	+ 0,8 %
05.2010 bis 05.2015	+ 3,7 %	+ 0,7 %
05.2009 bis 05.2014	+ 6,2 %	+ 1,2 %

Rollierend, basierend auf Monatsultimo

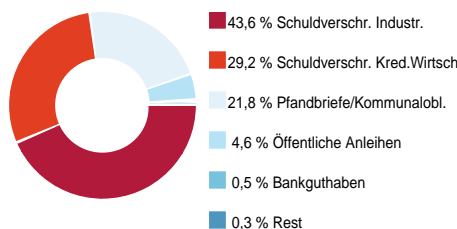
10 Jahre	absolut	p.a.
05.2009 bis 05.2019	+ 6,4 %	+ 0,6 %
05.2008 bis 05.2018	+ 13,7 %	+ 1,3 %
05.2007 bis 05.2017	+ 17,8 %	+ 1,7 %
05.2006 bis 05.2016	+ 19,5 %	+ 1,8 %
05.2005 bis 05.2015	+ 19,6 %	+ 1,8 %
05.2004 bis 05.2014	+ 22,2 %	+ 2,0 %

Rentenkenntzahlen

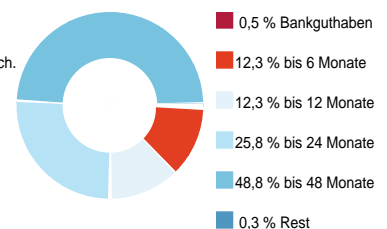
durchschnittl. Kurs	100,6 %
Kupon	0,5 %
laufende Verzinsung	0,5 %
Restlaufzeit	1,9 Jahre
Duration	1,9 Jahre
mod. Duration	1,9 Jahre
Rendite	0,0 %

Portfoliostruktur

Rentensegmente



Laufzeitstruktur



Anlagekommentar

Die Europäische Zentralbank hat die Leitzinsen erwartungsgemäß nicht verändert. Der Hauptre-finanzierungssatz steht unverändert bei 0,0 % und der Einlagensatz bei -0,40 %. Allerdings gab es eine Anpassung bei der Forward Guidance. Nun geht der EZB-Rat davon aus, dass die Zinsen über das erste Halbjahr 2020 hinaus und in jedem Fall so lange wie erforderlich auf dem aktuellen Niveau bleiben. Die neuen Langfristtender sind etwas weniger attraktiv als bislang. Präsident Draghi hat auf Konjunkturrisiken hingewiesen – vor allem im Zusammenhang mit den politischen Unwägbarkeiten. Insgesamt bleiben die Zinserwartungen gedämpft, die Inflationserwartungen sind weiter gesunken und die Renditen liegen in allen Laufzeitenbereichen auf extrem niedrigen Niveaus. (Stand: 07.06.2019)

Anlageschwerpunkt

Das Sondervermögen investiert überwiegend in auf Euro lautende Geldmarktinstrumente mit einer Restlaufzeit von höchstens 3 Jahren. Darüber hinaus werden dem Fonds Schuldverschreibungen mit gleicher Laufzeitenbeschränkung beigemischt. Weiterhin können Fondsanteile und Derivative zu Absicherungszwecken das Portfolio ergänzen. Bis zu 100% des Fondsvermögens können in Bankguthaben gehalten werden.

Anteilpreise vom 07.06.2019

Ausgabepreis	45,77 EUR
Rücknahmepreis	45,77 EUR
Zwischengewinn	0,00 EUR
52 Wochen-Hoch (Rücknahmepreis)	45,90 EUR
52 Wochen-Tief (Rücknahmepreis)	45,76 EUR

Fondsdaten

ISIN	DE0008471780
Fondsart	Euro-Rentenfonds, Kurzläufer u. geldmarktnahe Instrumente
Fondsdomizil	Deutschland
Fondsmanagement	Mark-Thorsten Hess
Risikoklasse (SRR1)	1
Fondswährung	EUR
Anlagehorizont	kurzfristig (kürzer als 3 Jahre)
Fondsauflegung	3. März 2003
Fondsvermögen	50,46 Mio EUR
Letzte Ausschüttung	23.11.2018
Ausschüttungshöhe	0,00 EUR pro Anteil
Geschäftsjahr	01.10.-30.09.
Halbjahresbericht	per 31.03.
Ausgabeaufschlag	0 % (no load)
Depotbankvergütung	0,02 % p.a.
Verwaltungsvergütung	0,1 % p.a.
Laufende Kosten	0,15 % (Geschäftsjahr 17/18)
Depotbank	The Bank of New York Mellon SA/NV Asset Servicing, Frankfurt/M.

(Fondsname bis 20.01.2019 AL Trust €uro Cash)

Fondskennzahlen

Für den 5-Jahres-Zeitraum

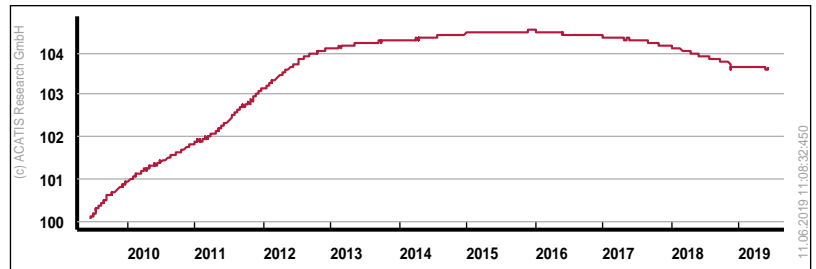
	AL Trust €uro Defensiv
Volatilität p.a.	0,2 %
max. Verluste (gleitend)	-0,1 %
Längste Verlustperiode in Monaten	5
Alpha (zum Vormonatsultimo)	0,0 %
Beta (zum Vormonatsultimo)	0,0
Tracking Error p.a.	0,0 %
Sharpe Ratio	-0,1
Treynor Ratio	0,0 %
Information Ratio	0,0

Kontakt

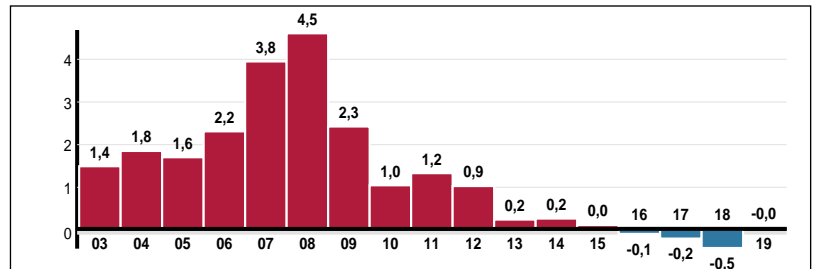
ALTE LEIPZIGER
Trust Investment-Gesellschaft mbH
Alte Leipziger-Platz 1
61440 Oberursel
Telefon: 06171 - 6667
Telefax: 06171 - 663709
trust@alte-leipziger.de
www.alte-leipziger.de

ALTE LEIPZIGER - HALLESCHER Konzern

Wertentwicklung (nach BVI-Methode)



Wertentwicklung seit zehn Jahren: 3,6 % (0,4 % p.a.)

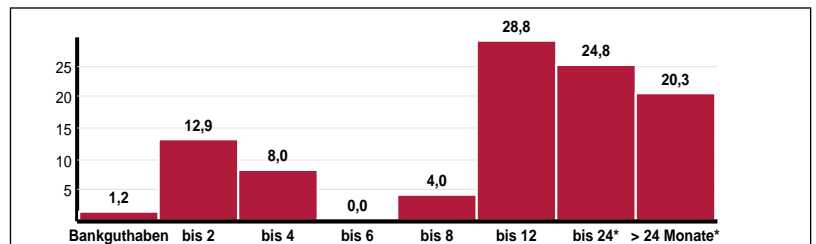


Wertentwicklung pro Kalenderjahr in %

Wertentwicklung	absolut	p.a.
im laufenden Jahr	-0,0 %	-
des letzten Monats	-0,0 %	-
der letzten 3 Monate	-0,0 %	-
der letzten 12 Monate	-0,3 %	-
der letzten 3 Jahre	-0,8 %	-0,3 %
der letzten 5 Jahre	-0,7 %	-0,1 %
seit Auflegung	+ 22,2 %	+ 1,2 %

Portfoliokennzahlen

durchschnittl. Kurs	100,2 %
Kupon	0,1 %
laufende Verzinsung	0,1 %
Restlaufzeit	0,9 Jahre
Duration	0,9 Jahre
mod. Duration	0,9 Jahre
Rendite	-0,1 %

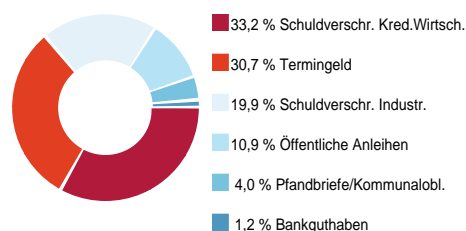


Restlaufzeiten in %

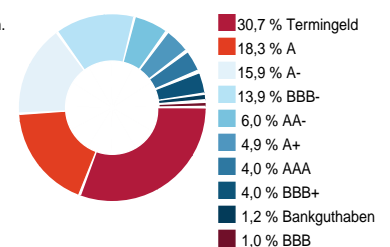
*Geldmarktinstrumente (siehe Anlageschwerpunkt)

Portfoliostruktur

Anlagesegmente



Kreditratings in %



Anlagekommentar

Der Rat der Europäischen Zentralbank (EZB) hat auf seiner Sitzung am Donnerstag seine Zinsleitlinie (Forward Guidance) nochmals verschoben: Der frühestmögliche Zeitpunkt für eine erste Zinsänderung liegt jetzt in der Mitte des nächsten Jahres, zuvor war der Rat noch von Anfang 2020 ausgegangen. Bereits im März hatten die Währungshüter den Ausblick für eine Zinserhöhung um drei Monate nach hinten verlegt. Nach ihrer Aussage ist die Forward Guidance derzeit das wichtigste Instrument der EZB-Geldpolitik, solange nicht wirklich die Zinsen verändert werden oder der Anleihenbestand erhöht wird. EZB-Chef Mario Draghi und seine Kollegen im Rat schliessen vorerst eine nochmalige Senkung der Leitzinsen bis Mitte 2020 aus. Dies ist deswegen wichtig, weil Anleger zuletzt verstärkt auf eine Zinssenkung in den nächsten zwölf Monaten gewettet hatten, wie Terminkontrakte zeigen. (Stand: 07.06.2019)

Anlageschwerpunkt

Der AL Trust Chance ist ein Dachfonds, der sein Vermögen bis zu 100 % in Aktienfonds investieren kann. Bis zu einer Höhe von max. 40 % können Anteile an Fonds erworben werden, die in zinstragende Wertpapiere (Rentenfonds) investiert sind. Bis zu einer Höhe von 30 % können Anteile an Fonds erworben werden, die als Geldmarktfonds oder Geldmarktfonds mit kurzer Laufzeitenstruktur eingruppiert sind.

Anteilpreise vom 07.06.2019

Ausgabepreis	81,83 EUR
Rücknahmepreis	77,93 EUR
Zwischengewinn	0,00 EUR
52 Wochen-Hoch (Rücknahmepreis)	80,09 EUR
52 Wochen-Tief (Rücknahmepreis)	68,14 EUR

Fondsdaten

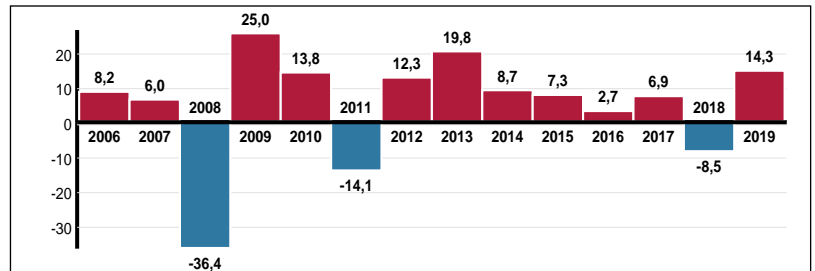
ISIN	DE000A0HOPHO
Fondsart	Dachfonds mit Anlageschwerpunkt internationale Aktienfonds
Fondsdomizil	Deutschland
Fondsmanagement	Dietrich Denkhaus
Risikoklasse (SRR1)	5
Fondswährung	EUR
Anlagehorizont	langfristig (länger als 5 Jahre)
Fondauflegung	5. September 2006
Fondsvermögen	162,58 Mio EUR
Letzte Ausschüttung	29.08.2018
Ausschüttungshöhe	0,70 EUR pro Anteil
Geschäftsjahr	01.07.-30.06.
Halbjahresbericht	per 31.12.
Ausgabeaufschlag	4,76%
Depotbankvergütung	0,05% p.a.
Verwaltungsvergütung	1,55% p.a.
Laufende Kosten	2,28% (Geschäftsjahr 17/18)
Depotbank	The Bank of New York Mellon SA/NV, Frankfurt/M

* Der Fonds wird seit 1. Juli 2017 unter neuem Namen von der ALTE LEIPZIGER Trust gemanagt. Zuvor lautete der Fondsname AL FT Chance.

Wertentwicklung (nach BVI-Methode)*



Wertentwicklung seit zehn Jahren: 99,3 % (7,1 % p.a.)



Wertentwicklung pro Kalenderjahr in %

Wertentwicklung	absolut	p.a.	Rollierend, basierend auf Monatsultimo 5 Jahre	absolut	p.a.
im laufenden Jahr	+ 14,3 %	-	05.2014 bis 05.2019	+ 27,3 %	+ 4,9 %
der letzten 12 Monate	+ 0,4 %	-	05.2013 bis 05.2018	+ 43,1 %	+ 7,4 %
der letzten 3 Jahre	+ 18,1 %	+ 5,7 %	05.2012 bis 05.2017	+ 62,2 %	+ 10,2 %
der letzten 5 Jahre	+ 25,8 %	+ 4,7 %	05.2011 bis 05.2016	+ 38,2 %	+ 6,7 %
der letzten 10 Jahre	+ 99,3 %	+ 7,1 %	05.2010 bis 05.2015	+ 61,8 %	+ 10,1 %
seit Auflegung	+ 60,3 %	+ 3,8 %	05.2009 bis 05.2014	+ 58,3 %	+ 9,6 %

Rollierend, basierend auf Monatsultimo 10 Jahre	absolut	p.a.
05.2009 bis 05.2019	+ 101,4 %	+ 7,2 %
05.2008 bis 05.2018	+ 47,6 %	+ 4,0 %
05.2007 bis 05.2017	+ 29,7 %	+ 2,6 %

TOP 7 in % des Fondsvolumens

iShares VI E. MSCI Wld Min. Vo. U. E.	8,0 %
iShares IV Edge MSCI Wo. Mo. F. U. ETF USD (Acc)	7,8 %
Mor.St.Inv.-Global Opportunity A USD	7,7 %
Xtrackers (IE) - MSCI World Quality	7,6 %
BNY MGF-BNY Mel. Gbl Eq. Fd C EUR	7,5 %
G.Sachs Fds-Gl.Sm.Cap Core Eq. I Acc.(snap)	6,9 %
Vang. Inv. S.- Glob. Enha. Equ. Fund USD	6,7 %

Fondskennzahlen

Seit Auflegung

	AL Trust Chance
Volatilität p.a.	11,1 %
max. Verluste (gleitend)	-14,8 %
Längste Verlustperiode in Monaten	11
Alpha (zum Vormonatsultimo)	0,0 %
Beta (zum Vormonatsultimo)	0,0
Tracking Error p.a.	0,0 %
Sharpe Ratio	0,2
Treynor Ratio	0,0 %
Information Ratio	0,0

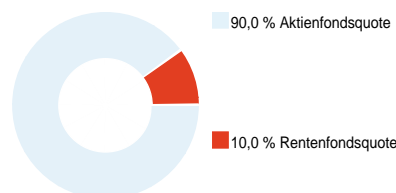
Kontakt

ALTE LEIPZIGER
Trust Investment-Gesellschaft mbH
Alte Leipziger-Platz 1
61440 Oberursel
Telefon: 06171 - 6667
Telefax: 06171 - 663709
trust@alte-leipziger.de
www.alte-leipziger.de

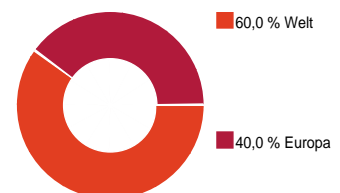
ALTE LEIPZIGER - HALLESCHER Konzern

Portfoliostruktur

Basis-Fondsanteile



Basis-Regionen-Aufteilung



Anlagekommentar

Der Kampf um die psychologisch wichtige 12.000er Marke des DAX wurde zuletzt aufrechterhalten. Aufgrund wachsender Risiken für die Konjunktur hielt die Europäische Zentralbank an ihrem Kurs fest. Zudem wurde eine mögliche Zinserhöhung mindestens auf die zweite Jahreshälfte 2020 verschoben. In Sachen Handelsstreit zwischen den USA und China legte Präsident Trump zuletzt verbal nach. Er sprach davon, dass er noch mindestens um 300 Milliarden Dollar nach oben gehen könne und dies zur richtigen Zeit tun werde. Das Handelsministerium in Peking erklärte dazu, dass China Gegenmaßnahmen ergreifen müsse, sofern die USA den Konflikt einseitig eskalierten. Trump sprach aber auch davon, dass China einen Deal machen wolle. (Stand 07.06.2019)

Anlageschwerpunkt

Der AL Trust Wachstum ist ein Dachfonds, der sein Vermögen bis maximal 80 % in Aktienfonds investieren kann. Bis zu einer Höhe von max. 50 % können Anteile an Fonds erworben werden, die in zinstragende Wertpapiere (Rentenfonds) investiert sind. Bis zu einer Höhe von 30 % können Anteile an Fonds erworben werden, die als Geldmarktfonds oder Geldmarktfonds mit kurzer Laufzeitenstruktur eingruppiert sind.

Anteilpreise vom 07.06.2019

Ausgabepreis	77,11 EUR
Rücknahmepreis	74,14 EUR
Zwischengewinn	0,00 EUR
52 Wochen-Hoch (Rücknahmepreis)	75,46 EUR
52 Wochen-Tief (Rücknahmepreis)	66,63 EUR

Fondsdaten

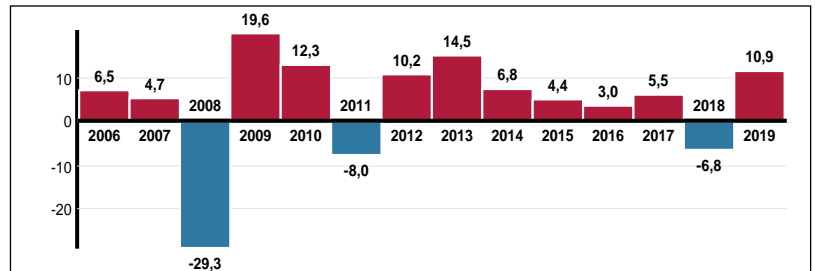
ISIN	DE000A0H0PG2
Fondsart	Dachfonds mit Anlageschwerpunkt internationale Aktienfonds
Fondsdomizil	Deutschland
Fondsmanagement	Dietrich Denkhaus
Risikoklasse (SRR1)	4
Fondswährung	EUR
Anlagehorizont	langfristig (länger als 5 Jahre)
Fondauflegung	5. September 2006
Fondsvermögen	72,24 Mio EUR
Letzte Ausschüttung	29.08.2018
Ausschüttungshöhe	0,70 EUR pro Anteil
Geschäftsjahr	01.07.-30.06.
Halbjahresbericht	per 31.12.
Ausgabeaufschlag	3,85%
Depotbankvergütung	0,05% p.a.
Verwaltungsvergütung	1,35% p.a.
Laufende Kosten	2,10% (Geschäftsjahr 17/18)
Depotbank	The Bank of New York Mellon SA/NV, Frankfurt/M

* Der Fonds wird seit 1. Juli 2017 unter neuem Namen von der ALTE LEIPZIGER Trust gemanagt. Zuvor lautete der Fondsname AL FT Wachstum.

Wertentwicklung (nach BVI-Methode)*



Wertentwicklung seit zehn Jahren: 82,4 % (6,2 % p.a.)



Wertentwicklung pro Kalenderjahr in %

Wertentwicklung	absolut	p.a.	Rollierend, basierend auf Monatsultimo 5 Jahre	absolut	p.a.
im laufenden Jahr	+ 10,9 %	-	05.2014 bis 05.2019	+ 20,3 %	+ 3,8 %
der letzten 12 Monate	+ 1,2 %	-	05.2013 bis 05.2018	+ 29,7 %	+ 5,3 %
der letzten 3 Jahre	+ 14,1 %	+ 4,5 %	05.2012 bis 05.2017	+ 46,9 %	+ 8,0 %
der letzten 5 Jahre	+ 19,2 %	+ 3,6 %	05.2011 bis 05.2016	+ 32,3 %	+ 5,8 %
der letzten 10 Jahre	+ 82,4 %	+ 6,2 %	05.2010 bis 05.2015	+ 51,0 %	+ 8,6 %
seit Auflegung	+ 53,9 %	+ 3,4 %	05.2009 bis 05.2014	+ 52,4 %	+ 8,8 %

Rollierend, basierend auf Monatsultimo 10 Jahre	absolut	p.a.
05.2009 bis 05.2019	+ 83,2 %	+ 6,2 %
05.2008 bis 05.2018	+ 43,6 %	+ 3,7 %
05.2007 bis 05.2017	+ 30,9 %	+ 2,7 %

TOP 7 in % des Fondsvolumens

BlueBay Fds-Inv. Gr. Euro Gov. Bd I -EUR(AIDiv)	13,0 %
Schroder ISF Euro Corp.Bond C Dis.EUR AV	12,7 %
iShares IV Edge MSCI Wo. Mo. F. U. ETF USD (Acc)	5,5 %
Mor.St.Inv.-Global Opportunity A USD	5,4 %
iShares VI E. MSCI Wld Min. Vo. U. E.	5,2 %
BNY MGF-BNY Mel. Gbl Eq. Fd C EUR	5,2 %
Xtrackers (IE) - MSCI World Quality	5,1 %

Fondskennzahlen

Seit Auflegung

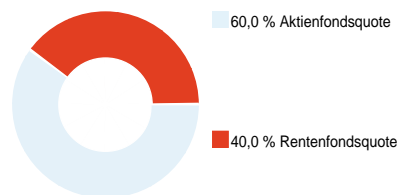
	AL Trust Wachstum
Volatilität p.a.	8,3 %
max. Verluste (gleitend)	-12,4 %
Längste Verlustperiode in Monaten	13
Alpha (zum Vormonatsultimo)	0,0 %
Beta (zum Vormonatsultimo)	0,0
Tracking Error p.a.	0,0 %
Sharpe Ratio	0,3
Treynor Ratio	0,0 %
Information Ratio	0,0

Kontakt

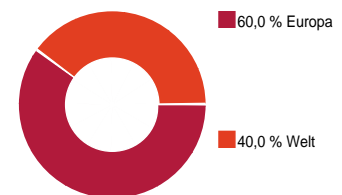
ALTE LEIPZIGER
Trust Investment-Gesellschaft mbH
Alte Leipziger-Platz 1
61440 Oberursel
Telefon: 06171 - 6667
Telefax: 06171 - 663709
trust@alte-leipziger.de
www.alte-leipziger.de
ALTE LEIPZIGER - HALLESCHER Konzern

Portfoliostruktur

Basis-Fondsanteile



Basis-Regionen-Aufteilung



Anlagekommentar

Die Achterbahnfahrt an den Finanzmärkten geht weiter. Die stärksten Kurvenfahrten werden durch die politische Entwicklung initiiert, hauptsächlich von US-Präsident Trump. Zuletzt ging es viel um den Zollstreit mit China. Damit verbunden sind Sorgen um die Stabilität des Weltwachstums. Trump kennt nur wenige Grenzen, da wundert es nicht, dass er auch versucht die US-Notenbank für die Erreichung seiner Ziele einzuspannen. Damit kommt die bislang unantastbare Unabhängigkeit der Notenbanken in das Blickfeld und wird zumindest etwas in Frage gestellt. Immerhin ist die Verunsicherung so stark gewachsen, dass EZB-Chef Draghi diese Sorge öffentlich anspricht. Die sorgenvolle Stimmungslage kann man an unterschiedlichen Gradmessern festmachen. So liegen die Renditen der 10 Jahres-Bundesanleihe seit Anfang Juni deutlich unter 0% und haben zuletzt ein Niveau von -0,23% erreicht. (Stand: 07.06.2019)

Anlageschwerpunkt

Der AL Trust Stabilität ist ein Dachfonds, der sein Vermögen bis maximal 40 % in Aktienfonds investieren kann. Bis zu einer Höhe von max. 80 % können Anteile an Fonds erworben werden, die in zinstragende Wertpapiere (Rentenfonds) investiert sind. Bis max. 50 % können Anteile an Fonds erworben werden, die als Geldmarktfonds oder Geldmarktfonds mit kurzer Laufzeitenstruktur eingruppiert sind.

Anteilpreise vom 07.06.2019

Ausgabepreis	64,75 EUR
Rücknahmepreis	62,86 EUR
Zwischengewinn	0,00 EUR
52 Wochen-Hoch (Rücknahmepreis)	63,26 EUR
52 Wochen-Tief (Rücknahmepreis)	58,22 EUR

Fondsdaten

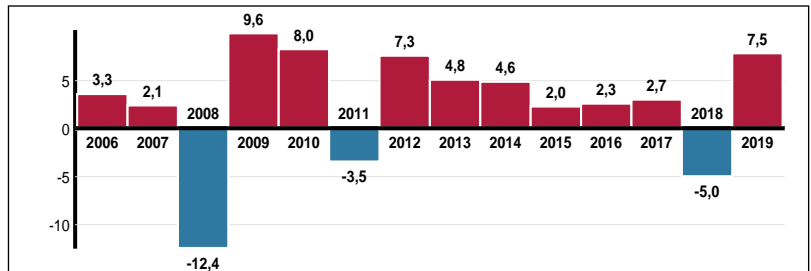
ISIN	DE000A0HOPF4
Fondsart	Dachfonds mit Anlageschwerpunkt Rentenfonds
Fondsdomizil	Deutschland
Fondsmanagement	Dietrich Denkhaus
Risikoklasse (SRRI)	4
Fondswährung	EUR
Anlagehorizont	mittelfristig (3 - 5 Jahre)
Fondsaufliegung	5. September 2006
Fondsvermögen	35,21 Mio EUR
Letzte Ausschüttung	29.08.2018
Ausschüttungshöhe	0,60 EUR pro Anteil
Geschäftsjahr	01.07.-30.06.
Halbjahresbericht	per 31.12.
Ausgabeaufschlag	2,91%
Depotbankvergütung	0,05% p.a.
Verwaltungsvergütung	1,15% p.a.
Laufende Kosten	1,94% (Geschäftsjahr 17/18)
Depotbank	The Bank of New York Mellon SA/NV, Frankfurt/M

* Der Fonds wird seit 1. Juli 2017 unter neuem Namen von der ALTE LEIPZIGER Trust gemanagt. Zuvor lautete der Fondsname AL FT Stabilität.

Wertentwicklung (nach BVI-Methode)*



Wertentwicklung seit zehn Jahren: 42,8 % (3,6 % p.a.)



Wertentwicklung pro Kalenderjahr in %

Wertentwicklung	absolut	p.a.	Rollierend, basierend auf Monatsultimo 5 Jahre	absolut	p.a.
im laufenden Jahr	+ 7,5 %	-	05.2014 bis 05.2019	+ 10,2 %	+ 2,0 %
der letzten 12 Monate	+ 2,1 %	-	05.2013 bis 05.2018	+ 13,4 %	+ 2,5 %
der letzten 3 Jahre	+ 6,7 %	+ 2,2 %	05.2012 bis 05.2017	+ 21,8 %	+ 4,0 %
der letzten 5 Jahre	+ 10,1 %	+ 1,9 %	05.2011 bis 05.2016	+ 19,0 %	+ 3,5 %
der letzten 10 Jahre	+ 42,8 %	+ 3,6 %	05.2010 bis 05.2015	+ 27,3 %	+ 4,9 %
seit Auflegung	+ 35,9 %	+ 2,4 %	05.2009 bis 05.2014	+ 29,0 %	+ 5,2 %

Rollierend, basierend auf Monatsultimo 10 Jahre	absolut	p.a.
05.2009 bis 05.2019	+ 42,3 %	+ 3,6 %
05.2008 bis 05.2018	+ 29,2 %	+ 2,6 %
05.2007 bis 05.2017	+ 25,2 %	+ 2,3 %

TOP 7 in % des Fondsvolumens

BlueBay Fds-Inv. Gr. Euro Gov. Bd I -EUR(AIDiv)	18,6 %
Schroder ISF Euro Corp.Bond C Dis.EUR AV	18,3 %
SPDR Bar. EO Aggregate Bd ETF	11,0 %
Flossbach von Storch-Bd Oppor. I	6,8 %
Nordea 1-Emerging Market Bd Fd HAI EUR	6,8 %
Barings U.F.-B.Gl.Hi.Yld Bd Fd Reg. Shares E Dis.	6,7 %
Mor.St.Inv.-Global Opportunity A USD	2,7 %

Fondskennzahlen

Seit Auflegung

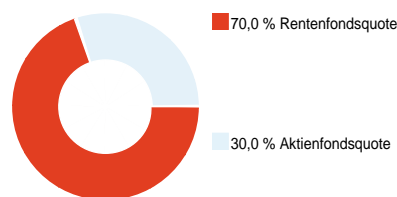
	AL Trust Stabilität
Volatilität p.a.	4,3 %
max. Verluste (gleitend)	-6,1 %
Längste Verlustperiode in Monaten	12
Alpha (zum Vormonatsultimo)	0,0 %
Beta (zum Vormonatsultimo)	0,0
Tracking Error p.a.	0,0 %
Sharpe Ratio	0,3
Treynor Ratio	0,0 %
Information Ratio	0,0

Kontakt

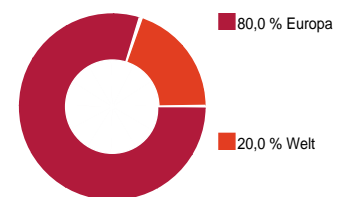
ALTE LEIPZIGER
Trust Investment-Gesellschaft mbH
Alte Leipziger-Platz 1
61440 Oberursel
Telefon: 06171 - 6667
Telefax: 06171 - 663709
trust@alte-leipzig.de
www.alte-leipzig.de
ALTE LEIPZIGER - HALLESCHER Konzern

Portfoliostruktur

Basis-Fondsanteile



Basis-Regionen-Aufteilung



Anlagekommentar

Der jüngste Rückgang der Kernrate bei den Verbraucherpreisen im Euroraum von 1,3 % auf 0,8 % ist enttäuschend und deutet darauf hin, dass der längerfristige Inflationspfad aufgrund struktureller Faktoren insgesamt niedriger verläuft als bisher erwartet wurde. Für die kurzfristige Teuerungsentwicklung haben das weniger dynamische Wirtschaftswachstum und ein niedrigerer Ölpreis mehr Gewicht. Angesichts eines veränderten fundamentalen Umfelds sehen wir selbst für das von der EZB noch nicht ausgeklammerte zweite Halbjahr 2020 kaum noch Chancen auf eine Zinswende. Die realistische Jahresrendite 10-jähriger Bunds sinkt von 0,5 % auf 0,1 %. Flankiert wird die Prognoseänderung durch deutlich niedrigere US-Renditen. Wir erwarten aufgrund der Richtungsänderung der US-Notenbank nunmehr die Rendite 10-jähriger US-Staatsanleihen am Jahresende um die 2%-Marke. (Stand: 07.06.2019)

Erläuterungen zu den Fondskennzahlen

Alpha

Alpha beschreibt die risikobereinigte Nettorendite, die ein Anlagefonds erwirtschaftet. Sie wird auch als Überschussrendite bezeichnet. Mit ihr soll der Informationsvorsprung des Managers gegenüber dem Markt gemessen werden. Ist Alpha positiv, verfügt der Fondsmanager gegenüber dem Markt über einen Informationsvorsprung. Ein Indexfonds hat ein Alpha von Null.

Beta

Beta gibt die durchschnittliche, prozentuale Veränderung der Fondsrendite an, wenn der Vergleichsindex um ein % fällt oder steigt. Ist die Messlatte z.B. der DAX, so sagt ein Beta von „eins“ aus, dass die Kursveränderungen des Fonds mit denen des DAX vergleichbar sind. Liegt es darüber, ist der Fonds aggressiver. Ein Wert über (unter) eins bedeutet also im Schnitt eine stärkere (schwächere) Bewegung des Fonds gegenüber dem Vergleichsindex. Ist Beta kleiner null, so verhält sich der Kurs des Fonds gegenläufig zum DAX.

Information Ratio

Die Information Ratio beschreibt das Verhältnis von Mehrrendite und Mehrisiko eines Fonds gegenüber dem Vergleichsindex. Bei einer hohen Information Ratio macht sich die vom Index abweichende Anlagestrategie des Fonds-managements für den Anleger bezahlt.

Sharpe Ratio

Die Sharpe Ratio misst, ob die riskante Anlagestrategie (z.B. Aktienanlage) auch attraktive Erträge gegenüber dem risikolosen Zins (z.B. der 3-Monats-EURIBOR) abwirft. Darunter versteht man die Überschussrendite eines Fonds pro Risikoeinheit, also die über die sichere Geldanlage hinausgehende Rendite. Das Ergebnis wird anschließend durch die Volatilität des Fonds geteilt. Je höher die Zahl, desto mehr Rendite bei gegebenem Risiko hat der Fondsmanager erwirtschaftet. Bei negativer Performance des Fonds ist die ausgewiesene Kennzahl nicht aussagefähig.

Total Expense Ratio (TER)

Die Total Expense Ratio (TER) gibt die jährlichen Kosten eines Fonds an, die zusätzlich zum Ausgabeaufschlag anfallen. Sie wird jeweils für das vergangene Geschäftsjahr ermittelt. In der auf das durchschnittliche Fondsvermögen bezogenen Gesamtkostenquote sind Management-, Verwaltungs- und andere Kosten enthalten. Aufwendungen, die aus Käufen und Verkäufen innerhalb des Fondsvermögens entstehen, werden nicht berücksichtigt.

Tracking Error

Maß für die Abweichung der Fondsrendite zur Rendite des Vergleichsindex über einen bestimmten Beobachtungszeitraum, ausgedrückt in Prozent. Es entspricht der Volatilität der aktiven Rendite des Fonds. Der Tracking Error ist umso kleiner, je passiver ein Investmentfonds gemanagt wird.

Treynor Ratio

Die Treynor Ratio misst die Überschussrendite des Fonds gegenüber einer Festgeldanlage und teilt diese Differenz durch die Sensitivität des Fondspreises bezüglich Marktschwankungen, dem Beta. Sie gibt damit den Mehrertrag – verglichen zur risikolosen Anlage – pro Risikoeinheit wieder. Abweichend von der Sharpe Ratio wird hier allerdings nur auf das Marktrisiko (anstatt auf das Gesamtrisiko = Marktrisiko + Stock Picking Risiko) abgestellt. Bei negativer Performance des Fonds ist die ausgewiesene Kennzahl nicht aussagefähig.

Volatilität

Das Maß für die historische Schwankungsbreite des Preises eines Wertpapiers bzw. Indexes. Bewegt sich der Kurs eines Wertpapiers stark auf und ab, spricht man von einer hohen Volatilität. Für den Anleger resultiert daraus die Chance auf schnelle und hohe Kursgewinne – aber auch die Gefahr für ebenso schnelle Verluste.

Erläuterungen zu den Rentenkennzahlen

Die aktuellen Tagespreise unserer Fonds sind abrufbar:

- Überregionale Presse (z.B. Frankfurter Allgemeine Zeitung, Süddeutsche Zeitung, Die Welt, Handelsblatt, Börsenzeitung)
- ARD- Text ab Tafel 740, ZDF-Text ab Tafel 660, n.tv-Text Tafel 359.
- www.alte-leipziger.de/fondspreise

Duration

Risikokennzahl. Misst die durchschnittliche Zeitspanne, über die ein Anleger sein Kapital in einer Anleihe gebunden hat, wenn er sie bis zur Endfälligkeit hält (mittlere Kapitalbindungsdauer). Beispiel: Die Duration einer Nullkuponanleihe entspricht der Restlaufzeit der Anleihe.

Kupon

Der Kupon bezeichnet die Zins- oder Dividendenscheine, die das Recht zum Empfang fälliger Zinsen verbrieft. Eine größere Anzahl hiervon wird auch als Bogen bezeichnet.

Laufende Verzinsung

Einfache und schnell zu berechnende Kennzahl zur Ertragsermittlung bei Anleihen, bei der Nominalzins und Kaufkurs einer Anleihe, nicht aber der Rückzahlungskurs berücksichtigt werden. Die laufende Verzinsung wird umso höher, je weiter der Kaufkurs einer Anleihe unter dem Nennwert der Anleihe liegt.

Modified Duration

Risikokennzahl. Misst die Preissensitivität einer Anleihe gegenüber Veränderungen der Zinsen.

Rendite

Ertrag einer Anlage in Prozent des aufgewendeten Kapitals. Es lassen sich verschiedene Renditebegriffe unterscheiden: Bruttorendite, Nettorendite, Anlegerrendite, Dividendenrendite, Emissionsrendite, Umlaufrendite, Total Return. Zur Ermittlung des Ertrags bei Anleihen gibt es verschiedene rechnerische Methoden. Die einfachste ist die laufende Verzinsung. Die Effektivzinsberechnung nach Moosmüller zeichnet sich dadurch aus, dass gebrochene Laufzeiten linear abgezinst werden und die Umrechnung der Kupon- in die Jahresrendite exponentiell erfolgt.

Restlaufzeit

Die bis zur Fälligkeit des Wertpapiers verbleibende Zeitspanne.

Haftungshinweise

Die im Invest-Report angesprochenen Inhalte stellen weder ein Angebot zum Erwerb noch eine Aufforderung oder Empfehlung zum Kauf oder Verkauf von Investmentfonds oder sonstigen Wertpapieren dar. Die Veröffentlichung der Inhalte stellt auch keine Anlageberatung dar. Die im Invest-Report bereitgestellten Dokumente und Inhalte sind ausschließlich zur Information bestimmt. Diese Informationen können dem Börsen- bzw. Fondsinteressierten als Anregung dienen, ersetzen jedoch in keinem Fall eine Beratung durch einen professionellen Vermittler von Fondsanteilen oder eine eigene Recherche. Eine Investitionsentscheidung bzgl. irgendwelcher Wertpapiere sollte auf Grundlage eines Beratungsgesprächs erfolgen und auf keinen Fall auf Grundlage des Invest-Reports. Daher ist die Haftung für Vermögensschäden, die aus der Heranziehung der im Invest-Report erfolgten Ausführungen für die eigene Anlageentscheidung möglicherweise resultieren können, grundsätzlich ausgeschlossen. Wir weisen darauf hin, dass bestimmte Wertpapiere wie z.B. Aktien(fonds)-investments grundsätzlich mit höheren Risiken verbunden sind. Der Invest-Report kann durch aktuelle Entwicklungen überholt sein, ohne dass die bereitgestellten Inhalte geändert wurden.

Mit den im Invest-Report vorgestellten Investmentfonds sind sowohl Chancen als auch Risiken verbunden. Neben dem allgemeinen Markt- und Kursrisiko besteht bei allen Anlageprodukten ein Emittentenrisiko. Daneben kommen produktspezifische Risiken in Betracht, wie ggf. bestehende Wechselkursrisiken. Wir empfehlen Ihnen daher, sich vor einer Anlageentscheidung intensiv mit dem Verhältnis von Chancen und Risiken Ihrer Anlage auseinanderzusetzen und umfassend zu informieren. Detaillierte Informationen hierzu erhalten Sie auf der Internetseite www.alte-leipziger.de im Bereich Investmentfonds. Allein verbindliche Grundlage für den Erwerb von Anteilen an AL Trust-Fonds ist der jeweils aktuelle Verkaufsprospekt, die wesentlichen Anlegerinformationen (einschließlich der Informationen über die Vertriebsprovisionen/Ausgabeaufschläge, die Kosten und die Verwaltungsvergütung der Fonds), der jeweils aktuelle Jahresbericht und - falls dieser älter als 8 Monate ist - der letzte Halbjahresbericht.

Alle genannten Unterlagen und weitergehendes Informationsmaterial erhalten Sie bei Ihrem Vermittler oder der ALTE LEIPZIGER Trust Investment-GmbH, Alte Leipziger-Platz 1, 61440 Oberursel, www.alte-leipziger.de. Wertentwicklungen der Vergangenheit bieten keine Gewähr für zukünftige Ergebnisse. Diese können niedriger oder höher ausfallen. Bei den im Invest-Report enthaltenen Darstellungen handelt es sich um Werbung gemäß § 31 Abs. 2 WpHG. Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr.

Die ALTE LEIPZIGER Trust Investment-Gesellschaft mbH hat den Invest-Report nach bestem Wissen erstellt und die Inhalte sorgfältig erarbeitet. Die Informationen werden ständig geprüft und aktualisiert. Gleichwohl kann man Fehler nie ganz ausschließen. Bitte haben Sie deshalb Verständnis dafür, dass wir keine Garantie und Haftung für die Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit übernehmen. Infolgedessen haften wir nicht für direkte, indirekte, zufällige oder besondere Schäden, die Ihnen oder Dritten entstehen. Der Haftungsausschluss gilt nicht für vorsätzlich oder grob fahrlässiges Handeln oder bei Nichtvorhandensein zugesicherter Eigenschaften.

Marken und Logos sind international markenrechtlich geschützt. Es ist nicht gestattet, diese Marken und Logos ohne unsere vorherige schriftliche Zustimmung zu nutzen. Inhalt, Darstellung und Struktur des Invest-Reports sind urheberrecht-

lich geschützt und eine Nutzung, Verwendung, Reproduktion oder Weitergabe an Dritte – ganz oder teilweise – ist nur mit unserer ausdrücklichen vorherigen schriftlichen Zustimmung zulässig. Alle Rechte sind vorbehalten. © ALTE LEIPZIGER Trust Investment-Gesellschaft mbH

Bitte beachten Sie folgende zusätzliche Hinweise für AL Trust-Fonds:

AL Trust Euro Cash (WKN 847 178): Für diesen Fonds können mehr als 35 % des Wertes des Sondervermögens in Geldmarktinstrumente folgender Aussteller erworben werden: Bundesrepublik Deutschland, Bundesländer der Bundesrepublik Deutschland, Europäische Gemeinschaften, Andere Mitgliedstaaten der Europäischen Union, Andere Vertragsstaaten des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum. Details hierzu entnehmen Sie dem Verkaufsprospekt.

AL Trust Euro Short Term (WKN 847 169): Für diesen Fonds können mehr als 35 % des Wertes des Sondervermögens in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente folgender Aussteller erworben werden: Bundesrepublik Deutschland, Bundesländer der Bundesrepublik Deutschland, Europäische Gemeinschaften, Andere Mitgliedstaaten der Europäischen Union, Andere Vertragsstaaten des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum (EWR), Andere Mitgliedstaaten der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung, die nicht Mitglied des EWR sind. Details hierzu entnehmen Sie dem Verkaufsprospekt.

AL Trust Euro Renten (WKN 847 161): Für diesen Fonds können mehr als 35 % des Wertes des Sondervermögens in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente folgender Aussteller erworben werden: Bundesrepublik Deutschland, Bundesländer der Bundesrepublik Deutschland, Europäische Gemeinschaften, Andere Mitgliedstaaten der Europäischen Union, Andere Vertragsstaaten des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum (EWR), Andere Mitgliedstaaten der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung, die nicht Mitglied des EWR sind. Details hierzu entnehmen Sie dem Verkaufsprospekt.

Impressum

Herausgeber:

ALTE LEIPZIGER
Trust Investment-Gesellschaft mbH
Alte Leipziger-Platz 1
D-61440 Oberursel
trust@alte-leipziger.de
www.alte-leipziger.de

Redaktion:

Thomas Schlesiger
Bereichsleiter Fondsmarketing & Vertriebsunterstützung

ALTE LEIPZIGER – HALLESCHER
Konzern

TRUST 100 – 06.2019